



Dokumentation  
**Chronic COVID-19  
Syndrom**

**Long-COVID- 19  
Therapie**

---

April 2021  
Carl-Hermann Hempen  
Sabine Brommer

# COVID-19 Syndrom

Das Chronic COVID-19 Syndrom wird zu einem anhaltenden medizinischen Problem

Auf die Therapie mit den Hauptbeschwerdebildern wie:

- Fatigue, Abgeschlagenheit, Erschöpfung
- Persistierende Bronchitis
- Anosmie, Geruchs-Geschmacksverlust
- Haarausfall

gehen wir hier genauer ein.

Die **gesamte Arzneitherapie** und **Akupunkturtherapie** wird aufgezeigt.

Nach unserer Erfahrung und auch der chinesischen Kollegen stehen zwei Rezepturen im Vordergrund:

- „Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“ (Qingfei paidu tang)
- „Die Klärende Kapsel mit Forsythia“ (Lianhua qingwen jiaonang)

**„Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“** (Qingfei paidu tang) ist aus mehreren klassischen Rezepturen zusammengesetzt

Eine umfassende Studie von 2020 zeigt die positive Wirkung bei Covid-19 (s.S. 36).

Deshalb betont Prof. Zhang Boli eindringlich die Kombination der westlichen mit der chinesischen Medizin bei dieser und ähnlichen Epidemien: **„Kombinieren Sie so bald wie möglich mit der chinesischen Medizin. Je früher die chinesische Medizin eingreift, desto besser ist die Wirkung“** In dem „Diagnostik- und Behandlungsprogramm von COVID-19 (Version 7, 3/2020)“ ist es die **erste Wahl** in der klinischen Behandlung der traditionellen chinesischen Medizin, bei leichten bis hin zu schweren Verläufen.

**Symptome:** Müdigkeit, bronchiale Beschwerden, Auswurf (Schleim), Halsschmerzen, Myalgie, Rhinitis, evtl. mäßiges Fieber. Dosierung:  
- im Erkrankungsfall tägl. 3 x 1 EL (1 EL = 15 ml)  
- zur Vorbeugung: tägl. 1 x 1 EL (15ml)

## Klärende Kapsel mit Forsythia (Lianhua qingwen jiaonang) (s.S.33)

Sie zeigt sehr gute Wirkungen bei:

- Grippe (Influenza A Virus) (H1N1, H3N2, H5N1 und H9N2)
- Grippe (Influenza B Virus)
- SARS (Schweres Akutes Respiratorisches Syndrom)
- Humanes Enterovirus EV71 (Hand-Fuß-Mund -Krankheit)
- und zuletzt auch bei Covid-19 (Sars-CoV-2) Erkrankung
- im Sinne einer
- **Verbesserung der Immunität, Verkürzung der klinischen Symptome**

Bereits während der SARS Epidemie 2003 entwickelt wurde diese Rezeptur:

- 2005 bis 2018 in verschiedene Behandlungs-Programme durch das nationale Gesundheitsministerium aufgenommen und so auch

3/2020 neu in den Diagnose- und Behandlungsplan **Version 7 für Covid-19**

**Sehr gut bei: Grippalen Erkrankungen, Rhinitis, Laryngitis, Husten, Gliederschmerzen** sowie bei pulmonalen Infektionen

Die „Klärende Kapsel mit Forsythia“ sollte bei ersten grippalen Symptomen **besonders mit Fieber** eingesetzt werden.

Im Erkrankungsfall täglich bis zu 3 x 4 Kapseln; zur Vorbeugung 1 x 3 Kaps.tägl.

Wenn anschließend eine weitere Symptomatik besteht, insbesondere mit pulmonalen Beschwerden (Husten, Auswurf, Atemnot) sollte das **„Den Funktionskreis Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“** (Qingfei paidu tang) für mindestens weitere **3 Tage** zusätzlich eingenommen werden.

**Weitere Informationen:**  
[tcm-wissen-und-lehre.de](http://tcm-wissen-und-lehre.de)  
[qinax.com](http://qinax.com)

dort können Sie unseren Newsletter kostenlos bestellen.

# Inhaltsverzeichnis

Chronic COVID-19 Syndrome	04	Ease Digestion (Die Verdauung erleichternde Rezeptur) (Kang Ning Wan)	55
Long-Covid westlich		Poria 15 Formula (Shi Wu Wei Fu Ling Pian)	56
Chronic COVID-19 Syndrome	06	Five-Porya-Form-Tabletten (Pulver der fünf Ling-Bestandteile) (Wǔlíng sān pian)	57
Post-Covid in der TCM		Minor-B-Form-Pillen (Kleines Bupleurum-Dekokt) Pill (Xiǎo cháihú wan)	58
1. Fatigue, Abgeschlagenheit, Erschöpfung	07	Qinax Chalone Liquid (Tǔbiēchóng)	59
2. Persistierende Bronchitis	18	Belamcanda 15 (Qingfei huatan pian)	60
3. Anosmie	24	Blue Earth Dragon (Qing Di Long pian)	61
4. Haarausfall	27	Bidens 6 (Xian Feng Cao Pian)	62
Fertigarzneien	31	Scrophularia12 (Shu Gan Xiao Lei Pian)	63
Qinax Klärende Kapsel mit Forsythia	33	Lapis 16 (Meng Shi Bao Ying Wan)	64
Qinax „Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“	34	Viola 12 (Fu Zheng Pian)	65
Middle-Form-Tabletten (Dekokt, das die Energien der Mitte ergänzt und das Qi vermehrt) (Bǔzhōng yìqì pian)	35	Rhodiola 8 (Jingtian qingfei Pian)	66
Midrif-Form-Tabletten (Die Mitte regulierende Pille (Lǐzhōng pian)	36	Mulberry-Form-Pillen (Keuchen stabilisierendes Dekokt) (Dingchuan wan)	67
Dolichos-Form-Tabletten (Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodes macrocephala) (Shēnlíng báizhú pian)	37	Trichosanthes Fruit Tablets (Gua Lou Hua Tan Pian)	68
Lotus 9 (Da Ming Lian Zi Pian)	38	Silver-Form-Tabletten (Pulver mit Lonicera und Forsythia) (Yínqiáo jie Du Pian)	69
Mild-Form-Tabletten (Die Harmonie schützende Pille) (Bǎohé pian)	39	Ilex 15 (Qing Yin Bai Du Pian)	70
Amber Pearls (Buwei Fang)	40	Pueraria 10 (Gegen Jie ji Pian)	71
Astragalus & Codonopsis	41	Stauntonia (Wilde Papaya) (Ye Mu Gua Pian)	72
Astragalus 10 (Huang Qi Da Bu Pian)	42	Cinnamon-Form-Tabletten (Dekokt mit Cinnamomum) (Guìzhī táng Pian)	73
Astragalus 16 (Fu Lei Pian)	43	Rehmannia Eight Formula (Pille für das Nieren-Qi aus dem Goldenen Schrein) (Jingui shenqi wan/ Jīngui shènqì wán)	74
Jade-Screen-Form-Tabletten (Pulver gegen Wind aus Jade) (Yù píngfēng pian)	44	Shou Wu Tablets (San Zi Shou Wu Pian)	75
Ginseng 6 (Bu Qi Pian)	45	Hairgrow Form Tabletten (Yang Xue Sheng Fa Pian)	76
Platycodon 14 (Gengnai huayong pian)	46	Alopa Form Pillen (Bǎn tū wán)	77
Zhu Dan Tablets (Zhu Dan Pian)	47	Quellen	78
Bambus-Form-Tabletten (Dekokt, das den Fk Gallenblase erwärmt) (Wēndǎn pian)	48		
Xanthi Form (Bi Min Gan Wan)	49		
Xanthium 12 (Kangxie qi pian)	50		
All-Clear-Form-Pillen (Xanthium-Pulver) (Cāng'érzǐ wan)	51		
Freenose-Form-Tabetten (Bi yan pian)	52		
Care Free Form (Dekokt mit Glycyrrhiza, Triticum und Jujubae) (Ganmai dazao pian)	53		
Astachi-Form-Tabletten (Pulver mit Agastache zur Stärkung des geradläufigen Qi) (Huòxiāng zhèngqì pian)	54		

# Chronic COVID-19 Syndrome

## Long-Covid westlich

---

Laut RKI wurden im November 2020 von

- ca. 920 000 bestätigten COVID-19 Fällen
- 600 000 als genesen bestätigt.(1)

Dennoch benötigen etwa **40 % der stationär behandelten Patienten längerfristig medizinische Unterstützung.**

Bei milder Erkrankung seien wohl 10 % länger als 4 Wochen betroffen, genauere Verläufe seien jedoch zu wenig bekannt.

Das Beschwerdebild bei Erwachsenen betrifft

- kardiovaskuläre,
- gastrointestinale und
- mukokutane Symptome.(2)

Ein **weiteres Stadium** betrifft die noch spätere Phase, die **Wochen bis Monate nach einer Erkrankung** auftritt.

Benannt wird dieses Krankheitsbild als

- „Long COVID“ oder auch
- „long hauler“ für Patienten, die etwas „lange mit sich herumschleppen“.

Auch „Chronic-COVID-19 Syndrome“ steht für Symptome, die nach **12 Wochen** noch beschrieben werden.(3)

Aus einer britischen Studie an 384 stationär behandelten Patienten geht hervor, dass 2 Monate nach Entlassung

- 69 % unter chronischer Erschöpfung und
- 53 % unter Atemnot litten, ca.
- ein Drittel klagte über Husten, und fast
- 15 % hatten eine Depression.
- 38 % wiesen pathologische Röntgenbefunde auf, und
- 10-30 % hatten noch pathologische Blutwerte.

In der Uni Jena fielen

- Apoplexie und
- Beinvenenthrombosen auf. (4)

Auch bei **leichten Verläufen** beobachtete man

- Fatigue bei 60 %,
- Depression bei 40 % und
- kognitive Störungen bei 20 %.

Häufige Symptome sind

- Fieber,
- Husten,
- Fatigue,
- Muskelschwäche,
- Schlafprobleme,
- Dyspnoe,
- Kopfschmerzen,
- Diarrhoe,
- Übelkeit,
- Erbrechen und
- Haarausfall.

**Geruchs- und Geschmackstörungen** persistieren bei mindestens 10 % der Erkrankten auch noch länger als 8 Wochen.

Persistierende Fatigue stand dabei nicht im Zusammenhang mit der Schwere der Erkrankung und einer ambulanten oder stationären Therapie mit Sauerstoffgabe oder einer Intensivbehandlung.(5)

Diese aufgeführten Symptome sind **zwingend** eine Indikation für eine Behandlung mit der **TCM, also in erster Linie chinesischer Phytotherapie, Akupunktur und weiteren Verfahren.**

Die TCM ist in der Lage, die psychische und körperliche Gesunderhaltung zu regenerieren und langfristig zu erhalten.

Je nach chinesischer Befunderhebung werden noch **persistierende Infektiositäten (Schrägläufigkeiten „Heteropathien“)**, bei COVID-19 bedingt durch das **toxische Virus-Agens**, ausgeleitet und die **Gesundheit, die gesunde Konstitution** (Geradläufigkeit der Lebensfunktionen, die „Orthopathie“) durch einen gesunden energetischen Fluss gestützt und wieder hergestellt.

*S. Brommer*

**Literatur:**

1. [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neu\\_artiges\\_Coronavirus/Situationsberichte/Nov\\_2020/2020-11-22-de.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neu_artiges_Coronavirus/Situationsberichte/Nov_2020/2020-11-22-de.pdf?__blob=publicationFile) (last accessed on 25 Nov 2020).
2. RKI Coronavirus/Steckbrief/Langzeitfolgen [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neu\\_artiges\\_Coronavirus/Steckbrief.html;jsessionid=382EE1B6FF47789E8D3A5EE140C0BC48.internet101#doc13776792bodyText9](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neu_artiges_Coronavirus/Steckbrief.html;jsessionid=382EE1B6FF47789E8D3A5EE140C0BC48.internet101#doc13776792bodyText9) (last accessed on 23 Nov 2020).
3. Mahase E: Covid-19: What do we know about „long covid“? BMJ 2020;370:m2815.
4. Manal S, Barnett J, Brill SE, et al.: ‚Long- COVID‘: a cross-sectional study of persisting symptoms, biomarker and imaging abnormalities following hospitalisation for COVID-19. Thorax. 10 Nov 2020 doi: 10.1136/thoraxjnl-2020-215818. (last accessed on 23 Nov 2020).
5. Vaes AW, Machado FVC, Meys R, et al.: Care Dependency in Non-Hospitalized Patients with COVID-19. J Clin Med. 2020;9(9):2946.

# Chronic COVID-19 Syndrome in der TCM

Das Grundproblem der Covid-19-Erkrankung ist immer humor (Feuchtigkeit) im „Mitten“- und pulmonalen Bereich. Hieraus entsteht gegebenenfalls pituita (Schleim).

## Denn merke: humor (Feuchtigkeit) erzeugt calor (Hitze)

klassische klinische chinesische Aussage, im Falle von Corona/Covid-19 sehr schön zu sehen.

Daraus entstehen caloröse Prozesse (entzündliche Hitze-Prozesse) oder sogar ardor (Glut) und steigern sich zu Toxischem.

Eine Ansammlung von „Feuchtigkeit“ (*humor*) und daraus entstehendem „Hitze“-Toxischem gilt als Ursache der epidemischen Erkrankung COVID-19 durch das Coronavirus Sars-CoV-2.

Das

- krankheitsauslösende Agens (*bìngyīn*)
- dieser Krankheit ist also primär „Feuchtigkeit“ (*humor, shī*).
- Es kommt zu einer Bedrängung des Fk Milz durch „Kälte-Feuchtigkeit“  
Bedrängung des o. lienalis durch humor algidus (*hánshī kùnpí*), und
- „Feuchtigkeit“ (*humor*) fesselt den Fk Lunge (*o. pulmonalis*), und
- es entsteht eine Blockade des Fk Lunge durch „Schleim“-Trübes (*humor pituitae*)
- und eine Blockade des Qi-Mechanismus durch „Feuchtigkeit“ (*humor*),
- die auf- und absteigende Qi-Funktion versagt,
- „Feuchtigkeit“-Toxisches (*humor-Toxisches (shīdú)*) wandelt sich in
- „Hitze“-Toxisches (*calor-Toxisches (rèdú)*),
- „Hitze“ in der „Überstrahlung des Yang“ (*Yangming*).

Man sollte also in der Therapie nicht zu früh „Hitze“ (*calor (rè)*) klären, sondern sich auf die Auflösung von „Feuchtigkeit“ (*humor (shī)*),

auf das Umwandeln von „Feuchtigkeit“ (*humor*) mit aromatischen Mitteln (*fāngxiāng huà shī*) konzentrieren.

Die Lunge (Fk Lunge, *o. pulmonalis*) ist bekanntlich hauptsächlich betroffen, und deshalb ist es so wichtig, dass in den Hauptarzneimitteln

„Klärende Kapsel mit Forsythia“  
(*Lianhua qingwen jiaonang*) (S.33)

und

„Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“ (*Qingfei paidu tang*) (S.34)

Herba Ephedrae enthalten ist.

## Behandlung mit der TCM

Wir sehen am häufigsten die klinischen Bilder:

1. Chronische Erschöpfung, Fatigue
2. Atemnot, Dyspnoe und Husten  
besonders bei körperlicher Belastung
3. Geruchs- und Geschmacksstörungen
4. Haarausfall

Nachfolgend ist zu jedem dieser Themen ein Kapitel verfasst.

Anschließend folgt ein Kapitel mit den bewährtesten Fertigarzneien.

# 1. Fatigue, Abgeschlagenheit, Erschöpfung

## Abgeschlagenheit bzw. Fatigue manifestiert sich durch

- langanhaltende geistige Abgeschlagenheit und
- Müdigkeit der Extremitäten.

## Agenzen und Pathogenese

Sie kann sowohl auf **äußere Affektionen** als auch auf **innere Läsionen** zurückzuführen sein.

Wenn bei einer **äußeren Affektion** die Heteropathien

- „Sommerhitze“, aestus (*shǔ*)
- „Feuchtigkeit“, humor (*shī*)
- „Hitze“, calor (*rè*)
- „Wind“, ventus (*fēng*)

von außen eindringen, kann es gleichzeitig zu

- subfebrilen Temperaturen,
  - Kopfschmerzen,
  - Halsschmerzen,
  - Schmerzen am gesamten Körper,
  - Gelenkschmerzen
- etc. kommen.

Bei einer **inneren Läsion** stehen

Störungen der Funktionen der drei Funktionskreise

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)
- Fk Niere, o. renalis (*shèn*)

im Vordergrund, und hier kann es gleichzeitig zu

- Kraftlosigkeit,
- Müdigkeit und
- Bewegungseinschränkungen der Extremitäten,
- rascher Erschöpfung,
- Schwäche und Ziehen im Lumbalbereich und
- Kraftlosigkeit beim Gehen kommen.

Gleichzeitig können auch Symptome wie

- Vergesslichkeit,
- Stimmungsschwankungen,
- Schlafstörungen
- Nervosität,
- Depressionen,
- viele Träume,
- Somnolenz,
- Apathie etc.

auftreten, die auf Veränderungen der

- Fk Herz, o. cardialis (*xīn*) und Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*) und von
  - Qi und Xue
- zurückzuführen sind.

## Wichtiges bei der Bestimmung der Symptomkonfigurationen

### 1. Wenn an heißen Sommertagen

- geistige Abgeschlagenheit,
  - Kraftlosigkeit,
  - subfebrile Temperaturen,
  - Aversion gegen Wind und Schwitzen
- bestehen, hat „Sommerhitze-Hitze“, calor aestus (*shǔrè*) das Qi geschädigt.

### 2. Wenn der Kopf

- schwer ist und sich wie eingewickelt anfühlt,
- Abgeschlagenheit,
- Somnolenz,
- Appetitlosigkeit,
- halbflüssiger Stuhl bestehen,
- der Mund klebrig ist,
- ein bitterer Geschmack im Mund beschrieben wird

und

- der Urin spärlich und gelblich ist,
- hat sich im Inneren „Feuchtigkeit-Hitze“, calor humidus (*shīrè*) angesammelt.

### 3. Bei Kurzatmigkeit

- Wortkargheit,
  - spontanen Schweißausbrüchen und
  - Kraftlosigkeit nach Anstrengung
- ist das eine energetische Schwäche des Qi, *depletio qi (qìxū)*.

### 4. Bei geistiger Abgeschlagenheit

- Kraftlosigkeit und Kälte der Extremitäten sowie
- Aversion gegen Kälte ist das eine energetische Schwäche des Yang, *depletio yang (yángxū)*.

### 5. Bei Reizbarkeit

- Jähzorn und
  - Unruhe
- bestehen Einstauungen des Qi des Fk Leber, *Stagnation qi hepatici (gānyù)*.

### 6. Bei ziehenden Schmerzen

- im Lumbalbereich, in den Knien und Fersen,
  - subfebrilen Temperaturen,
  - Schweißen im Schlaf und
  - Hitzewallungen am Nachmittag
- ist das eine energetische Schwäche des Yang und Yin, *depletio yang (yángxū) et yin (yīnxū)*.

## Im Falle von Chronic COVID-19 besonders wichtig:

#### Punkt 2:

„Feuchtigkeit-Hitze“, *calor humidus (shīrè)* (S.9)

und

#### Punkt 3:

energetische Schwäche des Qi, *depletio qi (qìxū)* (S.11)

## Therapie

### ad 1 Schädigung des Qi durch calor aestus

#### Klinische Manifestationen:

- geistige Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- subfebrile Temperaturen
- leichte Aversion gegen Wind
- Schwitzen
- Juckreiz oder Schmerzen im Hals
- schwerer Kopf
- Schmerzen des Körpers
- Ziehen in den Extremitäten
- Druckgefühle im Thorax
- Klumpengefühl im Magenraum
- Appetitlosigkeit
- Spannungsgefühle im Abdomen
- halbflüssiger Stuhl
- spärlicher Urin
- Trockenheit von Mund und Rachen
- dünner, klebriger Zungenbelag
- pp. *superficiales* („oberflächlich“, *fu*), *lenes* („nachgiebig“, *ru*), *languidi* („behäbig“, *huan*)
- immer wieder kraftlos

#### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

In Jahreszeiten mit *calor aestus* wird durch Schwitzen das Qi geschädigt, bei ausgeprägtem *calor* auch das Yin, Qi und Yin werden defizient, und wenn *calor aestus* länger anhält, kommt es zu Abgeschlagenheit und subfebrilen Temperaturen. *Aestus* tritt zudem häufig in Kombination mit *humor* auf in Form von *humor aestus (shushi)*, was Symptome wie ein Ziehen in den Extremitäten, einen schweren Kopf oder Klumpengefühle im Magenraum zur Folge hat.

#### Vorgehensweise:

- Kühlen von *calor aestus*
- Nähren von Qi und Yin
- Kühlen und Umwandeln von *humor aestus*

#### Rezeptur:

eine Modifikation des Dekoktes zur Klärung von Sommerhitze/aestus und Vermehrung des Qi (*Qīngshǔ yìqì tāng*)

**Arzneimittel:**

- 10 g Astragali radix (*Huangqi*)
- 10 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)
- 10 g Codonopsis radix (*Dangshen*)
- 10 g Ophiopogonis radix (*Maimendong*)
- 5 g Schisandrae fructus (*Wuweizi*)
- 5 g Citri reticulatae pericarpium (*Chenpi*)
- 10 g Stellariae radix (*Yinchaihu*)
- 5 g Ephedrae herba (*Mahuang*)
- 3–5 g Phellodendri cortex (*Huangbo*)
- 5 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

**Erklärung der Rezeptur:**

- Astragali radix (*Huangqi*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), Codonopsis radix (*Dangshen*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) kräftigen den o. *lienalis* und mehren das Qi.
- Stellariae radix (*Yinchaihu*) und Phellodendri cortex (*Huangbo*) kühlen *calor*.
- Ophiopogonis radix (*Maimendong*) und Schisandrae fructus (*Wuweizi*) halten das Yin zusammen und Schweiß zurück.
- Citri reticulatae pericarpium (*Chenpi*) reguliert das Qi.
- Ephedrae herba (*Mahuang*) hebt das Yang empor.

**Modifikationen:**

Bei Klumpengefühl im Magenraum und Appetitlosigkeit sollte man

Amomi xanthioidis fructus (*Sharen*) und Amomi fructus rotundus (*Baidoukou*) zugeben, um *humor* zu trocknen und das Qi zu regulieren.

Bei Spannungsgefühlen im Abdomen und halbflüssigem Stuhl werden

Lablab semen album (*Biandou*) und Coicis semen (*Yiyiren*) ergänzt, um den o. *lienalis* zu kräftigen und *humor* auszuleiten.

Wenn Fieber und eine leichte Aversion gegen Kälte und Wind bestehen, sind

Schizonepetae herba (*Jingjie*) und Saposhnikoviae radix (*Fangfeng*) zuzugeben, um *ventus* herauszulösen.

Bei einem Schweregefühl des Körpers und Ziehen in den Extremitäten sollten

Gentianae macrophyllae radix (*Qinjiao*) und Chaenomelis fructus (*Mugua*) ergänzt werden, um *humor* zu beseitigen.

Bei ausgeprägtem *calor* gibt man

Lonicerae flos (*Jinyinhua*), Forsythiae fructus (*Lianqiao*), Mori folium (*Sangye*) und Chrysanthemi flos (*Juhua*) zu, um *ventus* herauszulösen und *calor* zu kühlen.

Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Bei leichtem Fieber mit Zunahme am Nachmittag und deutlicher Kurzatmigkeit kann das Pulver, das die Pulse hervorbringt (*Shēngmài sǎn*) unter Zugabe von Astragali radix (*Huangqi*) verabreicht werden.

## ad 2 Ansammlung von *calor humidus* im Inneren

**Klinische Manifestationen:**

- geistige Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- Schweregefühl in den Extremitäten
- unangenehm ziehende Schmerzen
- schwerer Kopf, der sich wie eingewickelt anfühlt
- Müdigkeit
- Somnolenz
- Druckgefühle im Thorax
- Klumpengefühle im Magenraum
- Appetitlosigkeit
- halbflüssiger Stuhl
- klebriger Mund oder bitterer Geschmack im Mund
- spärlicher, gelblicher Urin
- weißlicher, klebriger oder gelblicher, klebriger Zungenbelag
- *pp. lenes* („nachgiebig“, *ru*) und *celeri* („beschleunigt“, *shu*)

**Krankheitsagenzien und -mechanismus:**

- Eine „Feuchtigkeit“, humor (*shī*)-Heteropathie setzt sich über längere Zeit fest,
- sie staut sich ein und wandelt sich zu innerer „Hitze“, *calor internus* (*nèirè*) im Inneren sammelt sich „Feuchtigkeit-Hitze“, *calor humidus* (*shīrè*) an,
- der Fk Milz, o. *lienalis* (*pí*) kann nicht mehr ausreichend umsetzen,
- und dies führt zu einem Schweregefühl in den Extremitäten, zu geistiger Abgeschlagenheit und zu Kraftlosigkeit.

**Vorgehensweise:**

- „Hitze“, *calor* (*rè*) kühlen
- „Feuchtigkeit“, *humor* (*shī*) umwandeln

**Rezeptur:**

eine Modifikation der **Gift auflösenden Pille des süßen Taus** (*Gānlù xiāodú dān*)

**Arzneimittel:**

15 g	Artemisiae scopariae herba ( <i>Yinchenhao</i> )
10 g	Agastachis herba ( <i>Huoxiang</i> )
15–30 g	Coicis semen ( <i>Yiyiren</i> )
3–6 g	Amomi fructus rotundus ( <i>Baidoukou</i> )
10 g	Acori rhizoma ( <i>Shichangpu</i> )
10 g	Forsythiae fructus ( <i>Lianqiao</i> )
10–15 g	Scutellariae radix ( <i>Huangqin</i> )
15–30 g	Talcum ( <i>Huashi</i> ), in Gaze gewickelt
6 g	Glycyrrhizae radix ( <i>Gancao</i> )

**Erklärung der Rezeptur:**

Agastachis herba (*Huoxiang*), Amomi fructus rotundus (*Baidoukou*) und Acori rhizoma (*Shichangpu*) sind aromatisch und wandeln Trübes um.

- Artemisiae scopariae herba (*Yinchenhao*), Forsythiae fructus (*Lianqiao*), Scutellariae radix (*Huangqin*), Talcum (*Huashi*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) leiten humor aus und kühlen calor.
- Coicis semen (*Yiyiren*) kräftigt den o. lienalis und leitet humor aus.

**Modifikationen:**

Bei *humor vigens* mit daraus resultierenden Klumpengefühlern im Magenraum, Spannungsgefühln im Abdomen und klebrigen Zungenbelag sollte man Atractylodis rhizoma (*Cangzhu*), Magnoliae cortex (*Houpo*) und Citri reticulatae pericarpium (*Chenpi*) zugeben und zusätzlich das **Den Fk Magen/o. stomachi befriedende Pulver** (*Píngwèi sǎn*) verabreichen.

Bei Übelkeit und Erbrechen ergänzt man Pinelliae rhizoma (*Banxia*), Bambusae caulis in taeniam (*Zhuru*) und Poria (*Fuling*), um den o. stomachi zu harmonisieren und Erbrechen zu stoppen.

Bei einem klebrigen Mund ohne Durst ist Eupatorii herba (*Peilan*) zu ergänzen, die aromatisch ist und den o. lienalis anregt.

Bei Harnverhalt gibt man

Poria (*Fuling*), Polyporus (*Zhuling*), Alismatis rhizoma (*Zexie*) und Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*) zu, um die Miktion durchgängig zu machen.

**Weitere Behandlungsmöglichkeiten:**

Wenn der *calor* gekühlt ist, der *humor* aber noch nicht gewichen ist, kann das

**Dekokt der drei Samen** (*Sānrén tāng*) eingesetzt werden,

dem Artemisiae scopariae herba (*Yinchenhao*) zugegeben wird,

um den o. *tricalorii* zu entfalten und durchgängig zu machen und *humor* alleine auszuleiten.

Dabei werden Armeniacae semen (*Xingren*), Coicis semen (*Yiyiren*), Amomi fructus rotundus (*Baidoukou*), Talcum (*Huashi*), Magnoliae cortex (*Houpo*), Phyllostachys nigrae folium (*Zhuye*), Pinelliae rhizoma (*Banxia*), Tetrapanacis medulla (*Tongcao*) und Artemisiae scopariae herba (*Yinchenhao*) eingesetzt, nicht aber bittere, kalte, *calor* kühlende Mittel, um den *humor* vollständig zu beseitigen.

### ad 3 Defizienz des qi lienale

#### Klinische Manifestationen:

- geistige Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- Kurzatmigkeit
- Wortkargheit
- spontane Schweißausbrüche
- postprandial Müdigkeit und Somnolenz
- Benommenheit
- Vergesslichkeit
- eventuell gleichzeitig Fieber mit Auftreten oder Verstärkung nach Anstrengung
- Appetitlosigkeit
- halbflüssiger Stuhl
- blasser Zungenkörper
- pp. *depleti* („erschöpft“, *xu*) und *minuti* („zart“, *xi*)

#### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

Durch Überanstrengung werden im Inneren die *oo. lienalis et stomachi* geschädigt, der *o. lienalis* wird deplet und kann nicht mehr ausreichend umsetzen, das *qi medii* sinkt ab, und dies hat Kraftlosigkeit der Extremitäten, Müdigkeit und Somnolenz zur Folge.

#### Vorgehensweise:

- Suppletieren der „Mitte“
- Mehren des Qi
- Emporheben des Yang

#### Rezeptur:

eine Modifikation des Dekoktes, das die Energien der Mitte ergänzt und das Qi vermehrt (*Būzhōng yìqì tāng*)

#### Arzneimittel:

- 10–15 g Astragali radix (*Huangqi*)
- 10 g Codonopsis radix (*Dangshen*)
- 10 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)
- 10 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)
- 5 g Citri reticulatae pericarpium (*Chenpi*)
- 3–5 g Ephedrae herba (*Mahuang*)
- 3–5 g Bupleuri radix (*Chaihu*)
- 3–5 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

#### Erklärung der Rezeptur:

Astragali radix (*Huangqi*), Codonopsis radix (*Dangshen*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) suppletieren die „Mitte“ und kräftigen den *o. lienalis*.

Citri reticulatae pericarpium (*Chenpi*)

harmonisiert den *o. stomachi*.

Angelicae sinensis radix (*Danggui*)

harmonisiert das *Xue*.

Ephedrae herba (*Mahuang*) und Bupleuri radix (*Chaihu*)

heben das *Yang* empor und drängen *calor intimae* zurück.

Diese Rezeptur eliminiert mit süßen und warmen Mitteln *calor*.

#### Modifikationen:

Bei mangelndem Geschmackempfinden und Klumpen- und Spannungsgefühlen im Magenraum und im Abdomen gibt man

Massa medicata fermentata (*Shenqu*), Hordei fructus germinatus (*Maiya*), Oryzae fructus germinatus (*Guya*), Crataegi fructus (*Shanzha*) und Amomi xanthioidis fructus (*Sharen*) zu, um das *Qi* zu regulieren und den *o. stomachi* zu öffnen.

Bei einem leicht gelben Zungenbelag und ausgeprägtem *calor* sollten

Coptidis rhizoma (*Huanglian*) und Phellodendri cortex (*Huangbo*) ergänzt werden, um *calor* zu kühlen.

Bei *depletio* von *Qi* und *Yin*, einem leichten, nicht weichenden Fieber, starker Müdigkeit und einem roten Zungenkörper ohne Belag sollten

Ophiopogonis radix (*Maimendong*) und Schisandrae fructus (*Wuweizi*) ergänzt werden, um das *Yin* zu nähren, und zusammen mit Ginseng radix (*Renshen*) handelt es sich um das Pulver, das die Pulse hervorbringt (*Shēngmài sǎn*)

#### Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Wenn zusätzlich zu den oben genannten Symptomen Aversion gegen Wind und Kälte und spontane Schweißausbrüche auftreten und die Pulse *depleti* („erschöpft“, *xu*) und *chordales* („saitenförmig“, *xian*) oder *superficiales* („oberflächlich“, *fu*) und *languidi* („behäbig“, *huan*) sind, kann das Kleine Dekokt zur Erbauung der Mitte mit Astragalus (*Huángqí jiànzhōng tāng*)

oder das Dekokt mit Cinnamomum (*Guìzhī tāng*) unter Zugabe von Astragali radix (*Huangqi*)

verwendet werden,

um das *qi constructivum* und das *qi defensivum* zu regulieren und zu harmonisieren.

## ad 4 Depletio der oo. cardialis et lienalis

### Klinische Manifestationen:

- geistige Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit der Extremitäten
- Verstärkung bei Anstrengung
- Niedergeschlagenheit
- ständiges Grübeln
- wirres Denken
- Konzentrationsschwäche
- Palpitationen
- Benommenheit
- Druckgefühle im Thorax
- Kurzatmigkeit
- Vergesslichkeit
- viele Träume
- leichtes Erwachen
- Appetitlosigkeit
- Taubheitsgefühle in den Extremitäten
- stumpfer Teint
- blasser Zungenkörper
- pp. *depleti* („erschöpft“, *xu*) und *minuti* („zart“, *xi*)

### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

Der o. *cardialis* dominiert die Bahnen des Xue, der o. *lienalis* dominiert die Umsetzung. Das *xue cardiale* ist defizient, das *qi lienale* ist deplet, Qi und Xue sind defizient.

### Vorgehensweise:

- Nähren des *xue cardiale*
- Kräftigen des *qi lienale*

**Rezeptur:** eine Modifikation des In den Fk Milz/o. lienalis einfließenden Dekoktes (*Guīpí tāng*)

### Arzneimittel:

- 10–15 g Astragali radix (*Huangqi*)
- 10–15 g Codonopsis radix (*Dangshen*)
- 5–10 g in einer Flüssigkeit geröstete Glycyrrhizae radix (*Gancao*)
- 10 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)
- 10 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)
- 10 g Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*)
- 10 g Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*)
- 10 g Zizyphi spinosae semen (*Suanzaoren*)
- 5 g Aucklandiae radix (*Muxiang*)
- 10 g Longanae arillus (*Longyanrou*)
- 10–20 g Poria (*Fuling*)

### Erklärung der Rezeptur:

Astragali radix (*Huangqi*), Codonopsis radix (*Dangshen*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), Poria (*Fuling*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

mehren das Qi und kräftigen den o. *lienalis*.

Angelicae sinensis radix (*Danggui*), Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*) und Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*)

nähren das Xue und suppletieren *depletiones*.

Zizyphi spinosae semen (*Suanzaoren*) und Longanae arillus (*Longyanrou*)

nähren den o. *cardialis* und beruhigen die konstellierende Kraft *shen*.

Aucklandiae radix (*Muxiang*)

reguliert das Qi und unterstützt die anderen Arzneimittel, damit der o. *stomachi* nicht durch klebrige Arzneimittel behindert wird.

### Modifikationen:

Bei ausgeprägten subfebrilen Temperaturen sind Stellariae radix (*Yinchaihu*), Lycii cortex (*Digupi*) und Trionycis carapax (*Biejia*) zuzugeben, um *calor depletionis* zu kühlen und zurückzudrängen.

Bei anhaltenden Blutungen ergänzt man Asini corii colla (*Ejiao*) und Agrimoniae herba (*Xianhecao*), um die Blutungen zu stoppen.

Bei einem mangelnden Geschmacksempfinden sollten

Hordei fructus germinatus (*Maiya*), Oryzae fructus germinatus (*Guya*) und Massa medicata fermentata (*Shenqu*) zugegeben werden, um den o. *stomachi* zu öffnen.

### Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Bei *depletio* von Qi und Xue sind Modifikationen des Dekoktes zur mustergültigen Heilung (*Shèngyù tāng*) einzusetzen.

## ad 5 Einstauungen des qi hepatici und depletio lienale

### Klinische Manifestationen:

- geistige Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- Müdigkeit der Extremitäten
- anstrengende Tätigkeiten können nicht ausgeführt werden
- unangenehm ziehende Schmerzen im Kopfbereich und am gesamten Körper
- Depressionen
- Freudlosigkeit
- tiefe Traurigkeit
- Weinerlichkeit
- eventuell Reizbarkeit und Jähzorn
- Unruhe
- Energielosigkeit
- Kraftlosigkeit und Kälte der Extremitäten
- Aversion gegen Kälte
- Gedächtnisschwäche
- Schmerz- und Völlegefühle im Thorax und in den Flanken
- Seufzen
- Benommenheit
- Appetitlosigkeit
- Spannungsgefühle im Abdome
- halbflüssiger Stuhl oder abwechselnd Diarrhoe und halbflüssiger Stuhl
- bei Frauen Menstruationsstörungen
- prämenstruell Spannungsgefühle in der Mamma
- eventuell gleichzeitig subfebrile Temperaturen
- dünner Zungenbelag, *pp. chordales* („saitenförmig“, *xian*) und *languidi* („behäbig“, *huan*)

### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

Zu heftige Stimmungsschwankungen schädigen das *qi hepatici*, es wird nicht mehr gelöst und entfaltet, es staut sich ein und steigt kontravektiv empor, es affiziert die *oo. lienalis et stomachi*, und dadurch kommt es zu Zeichen von Einstauungen des *qi hepatici* und zu Zeichen einer *depletio lienale*. Die Einstauungen des *qi hepatici* führen zu Druckgefühlen im Thorax, Seufzen und Unruhe; die *depletio lienale* hat Müdigkeit der Extremitäten, Spannungsgefühle im Abdomen und halbflüssigen Stuhl zur Folge.

### Vorgehensweise:

- Lösen des *o. hepaticus*
- Beseitigen von Einstauungen
- Kräftigen des *o. lienalis*
- Harmonisieren des *o. stomachi*

### Rezeptur: eine Modifikation des Pulvers der heiteren Ungebundenheit (*Xiāoyáo sǎn*)

#### Arzneimittel:

5–10 g Moutan cortex (*Mudanpi*)  
 5–10 g Crataegi fructus (*Shanzha*)  
 10 g Bupleuri radix (*Chaihu*)  
 10 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)  
 10 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)  
 10 g Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*)  
 15 g Poria (*Fuling*)  
 3 g Menthae herba (*Bohe*), später zugeben  
 5 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

### Erklärung der Rezeptur:

Bupleuri radix (*Chaihu*) löst den *o. hepaticus*, beseitigt Einstauungen und drängt gleichzeitig *calor* zurück. Angelicae sinensis radix (*Danggui*) und Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*) harmonisieren das *Xue*. Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*) und Poria (*Fuling*) kräftigen den *o. lienalis*. Moutan cortex (*Mudanpi*) und Crataegi fructus (*Shanzha*) kühlen *calor*. Glycyrrhizae radix (*Gancao*) harmonisiert die „Mitte“. Menthae herba (*Bohe*) löst *ventus* heraus. Alle Mittel gemeinsam lösen den *o. hepaticus*, beseitigen Einstauungen, kräftigen den *o. lienalis* und harmonisieren den *o. stomachi*.

### Modifikationen:

Bei subfebrilen Temperaturen gibt man Cynanchi atrati radix (*Baiwei*) und Dendrobii caulis (*Shihu*) zu, um das *Yin* zu nähren.  
 Bei Spannungsgefühlen in der Mamma sind Toosendan fructus (*Chuanlianzi*) und Citri reticulatae folium (*Juye*) zu ergänzen, um das *Qi* zu regulieren und die Mamma durchgängig zu machen.  
 Bei unangenehm ziehenden Schmerzen im Kopfbereich und im gesamten Körper sollten Corydalis rhizoma (*Yanhusuo*) und Curcumae longae tuber (*Yujin*) zugegeben werden, um das *Qi* zu regulieren und die Schmerzen zu stillen.

Bei Traurigkeit, Weinerlichkeit und Geistesabwesenheit ergänzt man *Tritici fructus (Xiaomai)*, *Jujubae fructus (Dazao)*, *Polygalae radix (Yuanzhi)* und *Zizyphi spinosae semen (Suanzaoren)*, um die konstellierende Kraft *shen* zu beruhigen, und man verabreicht zusätzlich das Dekokt mit *Glycyrrhiza*, *Triticum* und *Jujuba (Gānmài dǎzǎo tāng)*.

#### Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Wenn gleichzeitig *pituita*-Trübes und *calor humidus* bestehen, der Zungenbelag weißlich und klebrig oder dünn, gelblich und klebrig ist und die Pulse *chordales* („saitenförmig“, *xian*), *lubrici* („schlüpfrig“, *hua*) und *celeri* („beschleunigt“, *shu*) sind, verabreicht man gleichzeitig die

#### Pille zur Überwindung des Ballgefühls in der Leibesmitte (*Yuèjū wán*),

um die Einstauungen zu beseitigen.

Bei gleichzeitigen Schmerzen und Völlegefühl im Thorax und in den Flanken, subfebrilen Temperaturen, Aversion gegen Wind, Schwitzen, einem bitteren Geschmack im Mund, Schwindel und einem trockenen Rachen setzt man das „Dekokt mit *Bupleurum* und *Zimtzweigen*“ (*Chaihu guizhi tang*) ein; die verwendeten Arzneimittel *Cinnamomi cassiae ramulus (Guizhi)*, *Bupleuri radix (Chaihu)*, *Paeoniae radix lactiflora (Baishao)*, *Pinelliae rhizoma (Banxia)*, *Scutellariae radix (Huangqin)*, *Glycyrrhizae radix (Gancao)*, *Codonopsis radix (Dangshen)*, *Zingiberis rhizoma recens (Shengjiang)* und *Jujubae fructus (Dazao)* harmonisieren und lösen das *yang minor* und lösen das *yang maior*.

Bei Unruhe, Zucken der Extremitäten, Geistesabwesenheit und *chordalen* („saitenförmig“, *xian*) und kraftvollen Pulsen setzt man das „Dekokt mit *Bupleuri radix*, *Cinnamomi cassiae ramulus*, *Mastodi fossilium ossis* und *Ostreae concha*“ (*Chaigui longmu tang*) ein; die verwendeten Arzneien sind *Bupleuri radix (Chaihu)*, *Cinnamomi cassiae ramulus (Guizhi)*, *Paeoniae radix lactiflora (Baishao)*, *Mastodi fossilium*

*ossis (Longgu)*, *Ostreae concha (Muli)*, *Tritici fructus (Xiaomai)*, *Glycyrrhizae radix (Gancao)*, *Jujubae fructus (Dazao)*, *Scutellariae radix (Huangqin)*, *Pinelliae rhizoma (Banxia)* und *Ferri frusta (Shengtieluo)*.

Bei Depressionen, Freudlosigkeit, Traurigkeit und Weinerlichkeit eignen sich Modifikationen des Dekoktes mit *Glycyrrhiza*, *Triticum* und *Jujuba (Gānmài dǎzǎo tāng)* und des „Dekoktes mit *Lilium* und *Rehmannia*“ (*Baihe dihuang tang*) und des Pulvers gegen die vier Gegenläufigkeiten (*Sìni sǎn*).

Dabei werden die Arzneimittel *Glycyrrhizae radix (Gancao)*, *Tritici fructus (Xiaomai)*, *Jujubae fructus (Dazao)*, *Lilii bulbus (Baihe)*, *Rehmanniae radix (Shengdihuang)*, *Bupleuri radix (Chaihu)*, *Paeoniae radix lactiflora (Baishao)*, *Aurantii fructus immaturus (Zhishi)* und *Glycyrrhizae radix (Gancao)* eingesetzt, um den *o. cardialis* zu nähren, den *o. hepaticus* zu lösen und das *Xue* zu harmonisieren.

Bei Einstauungen des *qi hepatici*, *depletio lienale* und gleichzeitigem *humor* mit Druckgefühlen im Thorax und Spannungsgefühlen im Abdomen sowie einem klebrigen Zungenbelag sollten Modifikationen des „Besänftigenden Dekoktes mit *Bupleurum*“ (*Chaiping tang*) eingesetzt werden; die eingesetzten Mittel *Bupleuri radix (Chaihu)*, *Pinelliae rhizoma (Banxia)*, *Scutellariae radix (Huangqin)*, *Atractylodis rhizoma (Cangzhu)*, *Magnoliae cortex (Houpo)*, *Citri reticulatae pericarpium (Chenpi)*, *Amomi xanthioidis fructus (Sharen)* und *Poria (Fuling)* lösen den *o. hepaticus*, regulieren das *Qi*, trocknen *humor* und kräftigen den *o. lienalis*.

## ad 6 Depletio des yang lienale et renale

### Klinische Manifestationen:

- Energielosigkeit
- Kraftlosigkeit und Kälte der Extremitäten
- Aversion gegen Kälte
- blasser Teint
- Kälte und Schmerzen im Lumbalbereich und in den Knien
- Müdigkeit
- Somnolenz
- Appetitlosigkeit
- halbflüssiger Stuhl
- Pollution
- erektile Dysfunktion
- Amenorrhoe
- Libidoverlust
- blasser, vergrößerter Zungenkörper mit Zahneindrücken, weißlicher, feuchter Belag
- pp. mersi („untergetaucht“, chen), tardi („verlangsamt“, chi) und kraftlos

### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

Eine langanhaltende *depletio lienale* greift auf den *o. renalis* über, das Yang-Qi der *oo. lienalis et renalis* wird defizient, die *nervocardinales* der vier Glieder können nicht mehr erwärmt werden, was zu geistiger Abgeschlagenheit, Kraftlosigkeit, Kälteempfindung am ganzen Körper und kalten Extremitäten führt.

### Vorgehensweise:

- Erwärmen und Suppletieren der *oo. lienalis et renalis*

**Rezeptur:** eine Modifikation der Pille der sieben Kostbarkeiten für einen schönen Bart (*Qībǎo měirán dān*)

### Arzneimittel:

- 10 g Psoraleae semen (*Buguzhi*)
- 10 g Cuscutae semen (*Tusizi*)
- 10 g Lycii fructus (*Gouqizi*)
- 15 g Polygoni multiflori radix (*Heshouwu*)
- 10 g Epimedii herba (*Yinyanghuo*)
- 6 g Zingiberis rhizoma (*Ganjiang*)
- 15 g Codonopsis radix (*Dangshen*)
- 15 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)
- 6 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

### Erklärung der Rezeptur:

Psoraleae semen (*Buguzhi*), Epimedii herba (*Yinyanghuo*) und Cuscutae semen (*Tusizi*) suppletieren den *o. renalis* und erwärmen das Yang. Polygoni multiflori radix (*Heshouwu*) und Lycii fructus (*Gouqizi*) rigieren das Yin und nähren das Xue. Codonopsis radix (*Dangshen*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), Zingiberis rhizoma (*Ganjiang*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) kräftigen den *o. lienalis* und erwärmen die „Mitte“.

### Modifikationen:

Bei ausgeprägtem *algor* mit kalten Extremitäten gibt man

Aconiti radix lateralis praeparata (*Fuzi*) und Cinnamomi cassiae cortex (*Rougui*) zu, um das Yang zu erwärmen.

Bei Ziehen, Kältegefühlen und Schmerzen im Lumbalbereich sind

Crataegi fructus (*Shanzha*), Corni fructus (*Shanzhuyu*) und Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*) zu ergänzen, um den *o. renalis* zu suppletieren.

### Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Bei *depletio* des Yang-Qi und Defizienz von Strukturpotential *jing* und Xue können Modifikationen der

**Die nach rechts gehenden Pille (*Yòuguī wán*)** in Kombination mit dem

„Das Yang rettenden und Erschöpfung regulierenden Dekokt“ (*Zhengyang lilao tang*) eingesetzt werden; die eingesetzten Mittel Cervi cornu (*Lujiao*), Cinnamomi cassiae cortex (*Rougui*), Schisandrae fructus (*Wuweizi*), Testudinis carapax (*Guijia*), Astragali radix (*Huangqi*), Codonopsis radix (*Dangshen*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), Angelicae sinensis radix (*Danggui*), Eucommiae cortex (*Duzhong*), Achyranthis bidentatae radix (*Niuxi*), Lycii fructus (*Gouqizi*), Cuscutae semen (*Tusizi*), Aconiti radix lateralis praeparata (*Fuzi*), Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*) und Corni fructus (*Shanzhuyu*)

haben eine starke das Yang suppletierende Wirkung.

## ad 6 Depletio des yin hepatici et renale

### Klinische Manifestationen:

- schwache Konstitution
- geistige Abgeschlagenheit
- Müdigkeit
- ziehende Schmerzen im Lumbalbereich, in den Knien und in den Fersen
- subfebrile Temperaturen
- Schweiß im Schlaf
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Schlafstörungen
- Vergesslichkeit
- schmerzhafte Schwellung der Lymphknoten
- nachmittags gerötete Wangen
- Obstipation
- Pollution
- Ejaculatio praecox
- Menstruationsstörungen
- roter Zungenkörper, wenig Belag
- *pp. chordales* („saitenförmig“, *xian*), *minuti* („zart“, *xi*) und *celeri* („beschleunigt“, *shu*)

### Krankheitsagenzien und -mechanismus:

Der *o. renalis* speichert Strukturpotential *jing*, der *o. hepaticus* speichert Xue.

Durch eine *depletio des yin hepatici et renale* und Erschöpfung von Strukturpotential *jing* und Xue kann der Organismus nicht mehr genährt und befeuchtet werden, was Kraftlosigkeit zur Folge hat.

Emporschlagender *ardor depletionis* führt zu subfebrilen Temperaturen und Schweißen im Schlaf.

### Vorgehensweise:

- Rigieren und Nähren der *oo. hepaticus et renalis*
- Kühlen und Absenken von *ardor depletionis*

### Rezeptur:

eine Modifikation der Pille mit Anemarrhena, Phellodendron und Rehmannia (*Zhībái dìhuáng wán*) in Kombination mit dem Dekokt der vier Bestandteile (*Siwù tāng*)

### Arzneimittel:

- 10 g Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*)
- 10 g Corni fructus (*Shanzhuyu*)
- 10 g Dioscoreae rhizoma (*Shanyao*)
- 10 g Moutan cortex (*Mudanpi*)

- 15 g Poria (*Fuling*)
- 10 g Anemarrhenae rhizoma (*Zhimu*)
- 6 g Phellodendri cortex (*Huangbo*)
- 10 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)
- 10 g Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*)

### Erklärung der Rezeptur:

Rehmanniae radix praeparata (*Shudihuang*), Corni fructus (*Shanzhuyu*) und Dioscoreae rhizoma (*Shanyao*)

rigieren und nähren die *oo. hepaticus et renalis*.

Angelicae sinensis radix (*Danggui*) und Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*) harmonisieren den *o. hepaticus* und nähren das Xue.

Anemarrhenae rhizoma (*Zhimu*), Phellodendri cortex (*Huangbo*) und Moutan cortex (*Mudanpi*)

kühlen das *ignis ministri* und senken es ab.

Poria (*Fuling*) kräftigt den *o. lienalis* und leitet *humor* aus.

### Modifikationen:

Bei subfebrilen Temperaturen gibt man Artemisiae annuae herba (*Qinghao*), Cynanchi atrati radix (*Baiwei*) und Stellariae radix (*Yinchaihu*) zu, um *calor depletionis* zu kühlen und zurückzudrängen.

Bei Fersenschmerzen werden

Chaenomelis fructus (*Mugua*), Paeoniae radix lactiflora (*Baishao*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) ergänzt,

um die nervocardinales zu lösen und Spannungen zu beseitigen.

Bei Lymphknotenschwellungen werden

Prunellae spica (*Xiakucao*) und Ostreae concha (*Muli*) zugegeben,

um Zusammenballungen zu zerstreuen und Verhärtungen zu beseitigen.

### Weitere Behandlungsmöglichkeiten:

Es kann der „Das Wasser rigierende und den Fk Leber kühlende Trank“ (*Zishui qinggan yin*) eingesetzt werden, der eine kombinierte Rezeptur der Rehmannia-Pille mit sechs Geschmacksrichtungen (*Liùwèi dìhuáng wán*)

und des Pulvers der heiteren Ungebundenheit (*Xiāoyáo sǎn*) ist und

den *o. renalis* rigiert, das Yin nährt, den *o. hepaticus* löst und das Xue harmonisiert.

## Akupunktur und Moxibustion

### Auswahl der Foramina:

Bei *depletio des qi pulmonale et renale* wählt man

- Bl13/V13 Einflusspunkt des Funktionskreises Lunge, inductorium pulmonale (*fèishū*)
- Bl23/V23 Einflusspunkt des Funktionskreises Niere, inductorium renale (*shènshū*)
- Bl43/V43 Das Innere, internum (*gāohuāng*)
- Lu9/P9 Großer Wasserschlund, vorago maior (*tàiyuān*)
- Ni3/R3 Mächtiger Wasserlauf, rivulus maior (*tàixī*)

Bei *depletio der oo. cardialis et lienalis* nadelt man

- Bl15/V15 Einflusspunkt des Funktionskreises Herz, inductorium cardiale (*xīnshū*)
- Bl20/V20 Einflusspunkt des Funktionskreises Milz, inductorium lienale (*píshū*)
- Bl43/V43 Das Innere, internum (*gāohuāng*)
- Mi3/L3 Das größte Weiße, candidum maius (*tàibái*)
- He7/C7 Pforte des Shen, porta shen (*shénmén*)

Bei *depletio der oo. lienalis et renalis* wählt man

- Bl20/V20 Einflusspunkt des Funktionskreises Milz, inductorium lienale (*píshū*)
- Bl23/V23 Einflusspunkt des Funktionskreises Niere, inductorium renale (*shènshū*)
- Bl43/V43 Das Innere, internum (*gāohuāng*)
- Mi3/L3 Das größte Weiße, candidum maius (*tàibái*)
- Ni3/R3 Mächtiger Wasserlauf, rivulus maior (*tàixī*)

Bei *Einstauungen des qi hepatici* nadelt man

- Bl18/V18 Einflusspunkt des Funktionskreises Leber, inductorium hepaticum (*gānshū*)
- Bl19/V19 Einflusspunkt des Funktionskreises Gallenblase, inductorium felleum (*dǎnshū*)
- Di4/IC4 Vereinte Täler, valles coniunctae (*hégǔ*)

## 2. Persistierende Bronchitis

### Agenzien und Pathogenese

Häufig zurückzuführen auf eine

- *depletio* des *o. pulmonalis* aufgrund einer langwierigen Erkrankung, wodurch
- *pituita*-Trübes verweilt, und hinzu kommt eine
- äußere Heteropathie, durch die sich der Krankheitszustand allmählich verschlechtert.

Diese Erkrankung weist die

- zwei Aspekte *depletio* und *repletio* auf

Ist eine Heteropathie zu finden, so handelt es sich um eine *repletio*; die Heteropathie blockiert im *o. pulmonalis*, und er kann nicht mehr entfalten und absenken.

Wenn keine Heteropathie vorliegt, so handelt es sich um eine *depletio*;

weil der *o. pulmonalis* das Qi nicht mehr dominiert, kann der *o. renalis* nicht mehr sammeln und aufnehmen.

Bei dieser Erkrankung besteht allerdings häufig eine *depletio* der *stiris* und eine *repletio* der *cacumen*.

#### Der *o. pulmonalis*

- dominiert das Qi,
- er leitet die Atmung an,
- er hat eine Verbindung nach außen,
- er dominiert die Haut und
- die Behaarung,
- er entfaltet und
- bewegt das Qi des *qi defensivum* und des Yang, und
- für ihn bedeuten Klären und Absenken Sekundovektion,
- Blockade dagegen bedeutet Kontravektion.

Bei langanhaltendem, nicht behandeltem Husten und Kurzatmigkeit

- verweilt *pituita*-Trübes,
- der *o. pulmonalis* kann nicht mehr entfalten und absenken,
- dies führt nach einiger Zeit zu *depletio* des *o. pulmonalis*, und

- dies wiederum bildet die Grundlage für eine Erkrankung.

Bei *depletio* des *o. pulmonalis* ist

- die Abwehr nach außen instabil,
- die äußeren Heteropathien affizieren zuerst den *o. pulmonalis*, und
- diese dringen wiederholt und leicht ein.

Oder durch falsche Ernährung, Emotionen oder Überanstrengung ausgelöste innere Läsionen bringen diese Erkrankung zum Ausbruch, und sie verstärkt sich immer mehr.

Den Ort der Erkrankung bildet zu Beginn der *o. pulmonalis*,

- später werden die *oo. lienalis et renalis* beeinträchtigt, und in der
- Spätphase greift die Erkrankung auf den *o. cardialis* über.

Äußere Heteropathien dringen über Mund, Nase, Haut und Behaarung ein, und es wird jedes Mal als erstes der *o. pulmonalis* affiziert, wodurch dieser nicht mehr entfalten und absenken kann, es kommt einerseits zu einem

- kontravektiven Emporsteigen und damit zu **Husten** und andererseits zu einer
- Störung des Emporhebens und Absenkens und damit zu **Keuchen**.

Wenn längere Zeit über geraucht, Alkohol getrunken und scharfe, fette, süße und deftige Speisen verzehrt werden, wird im Inneren *pituita*-Trübes hervorgebracht, und dies stellt einen der Gründe für diese Erkrankung dar.

Wenn in einem bereits kranken Körper noch zusätzlich eine ernährungsbedingte Schädigung auftritt, wird chronische Bronchitis ausgelöst oder verstärkt; bei emotionaler Unausgeglichenheit staut sich das *qi hepatici* ein, und der der Wandlungsphase Metall

zugeordnete *o. pulmonalis* wird überwältigt; durch Überanstrengung wird das Qi der *oo. pulmonalis et renalis* verbraucht; all dies führt zu einer *depletio* und einer mangelnden Dominanz des *o. pulmonalis* und einer Störung des Emporhebens und Absenkens.

Wenn die Erkrankung des *o. pulmonalis* auf den *o. lienalis* übergreift,

- das „Kind“ das Qi der „Mutter“ verbraucht und der *o. lienalis* nicht mehr ausreichend umsetzen kann,
- kann es zu einer *depletio* der *oo. pulmonalis et lienalis* kommen.
- Greift die *depletio* des *o. pulmonalis* auf den *o. renalis* über und dominiert der *o. pulmonalis* das Qi nicht mehr und absorbiert der *o. renalis* kein Qi mehr,
- kann es zu Kurzatmigkeit kommen, die sich immer weiter verstärkt,
- das Einatmen fällt schwer,
- die Atmung ist verkürzt und
- kann nur mit Schwierigkeiten fortgesetzt werden, und
- bei Bewegung nimmt dies noch zu.

Der *o. pulmonalis* steht mit der *cardialis*-Leitbahn in Verbindung, das *qi pulmonale* unterstützt die Zirkulation in den Leitbahnen durch den *o. cardialis*; bei *depletio* des *o. pulmonalis* wird das Regulieren gestört, bei einer langwierigen Erkrankung kommt es zu einem Übergreifen auf den *o. cardialis*, und dies kann zu Stasen und Blockaden in den Leitbahnen führen.

Das *yang cardiale* hat seine Wurzel im echten „ministeriellen Feuer“; bei einer mangelnden Stimulation des *yang renale* wird die *depletio* des *yang cardiale et renale* noch weiter verstärkt, und es kann zu kritischen Krankheitsbildern kommen.

## Therapie

### 1 Depletio der *oo. pulmonalis et lienalis*

#### Hauptsymptome:

- Keuchen
- Husten
- Kurzatmigkeit
- reichlich Sputum
- Kraftlosigkeit
- spontane Schweißausbrüche
- Aversion gegen Wind
- Appetitlosigkeit
- halbflüssiger Stuhl
- blasser, vergrößerter Zungenkörper
- weißlicher Belag
- *pp. minuti* („zart“) und *invalidi* („schwach“)

#### Vorgehensweise:

- Kräftigen des *o. lienalis*
- Stützen des *o. pulmonalis*
- Umwandeln von *pituita*
- Stabilisieren des Keuchens

#### Rezeptur:

Pulver gegen Wind aus Jade und Dekokt der sechs Edlen mit Mandarinenschalen und Pinellia Mod. chron. Bronchitis (*Yù píngfēng sǎn Chenxia liu junzi tang*)

#### Rp.:

Astragali radix (Huángqí)	20 g
Codonopsis radix (Dǎngshēn)	15 g
Citri reticulatae pericarpium (Chénpí)	6 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma (Báizhú)	12 g
Armeniacae semen (Xīngrén)	12 g
Saposhnikoviae radix (Fángfēng)	5 g
Poria (Fúlíng)	12 g
Fritillariae thunbergii bulbus (Zhèbèimǔ)	12 g
Polygonati rhizoma (Huángjīng)	15 g
Pinelliae rhizoma (Bànxià)	8 g
Pyrolae herba (Lùxiáncǎo)	8 g
Glycyrrhizae radix (Gāncǎo)	3 g

**Wirkungen**

- kräftigt den Fk Milz, o. lienalis (jiàn pí)
- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (bǔ xuān fèi)
- wandelt „Schleim“, pituita um (huà tán)
- stillt Keuchen (píng chuǎn)
- hält Schweiß zurück (zhǐ hàn)
- stützt das Qi, suppletio qi (bǔ qì)
- festigt die Oberfläche, extima (gù biǎo)

**2 Depletio des yin pulmonale et renale****Hauptsymptome:**

- Kurzatmigkeit und Keuchen mit Verstärkung bei Bewegung
- Husten
- wenig Sputum oder klebriges, nur schwer aushustbares Sputum
- Hitzegefühl auf Fußsohlen
- Handflächen und im Brustbereich
- Hitzewallungen,
- Schweiß im Schlaf
- roter Zungenkörper
- wenig Belag
- *pp. minuti* („zart“) und *celeri* („beschleunigt“)

**Vorgehensweise:**

- Suppletieren des *o. pulmonalis*
- Rigieren des *o. renalis*

**Rezeptur:**

Pulver, das die Pulse hervorbringt und Rehmannia-Pille mit sechs Geschmacksrichtungen Mod. chron. Bronchitis (Shengmai san Liùwèi dìhuáng wán)

**Rp.:**

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	24,00 g
Rehmanniae radix praeparata ( <i>Shúdihuáng</i> )	12,00 g
Rehmanniae radix ( <i>Shēngdihuáng</i> )	12,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméngdōng</i> )	15,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wūwèizǐ</i> )	10,00 g

Corni officinalis fructus ( <i>Shānzhūyú</i> )	10,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	15,00 g
Moutan cortex ( <i>Mūdānpí</i> )	10,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	20,00 g
Adenophorae radix ( <i>Nánshāshēn</i> )	15,00 g

**Wirkungen**

- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (bǔ xuān fèi)
- stützt den Fk Niere, o. renalis (bǔ shèn)
- stützt das „Blut“/Xue , suppletio xue (bǔ xuè)
- stützt das Yin, suppletio yin (bǔ yīn)
- stützt das Strukturpotential jing, suppletio jing (yì jīng)

**3 Depletio des yang pulmonale et renale****Hauptsymptome:**

- lange bestehende Kurzatmigkeit
- lange Aus- und kurze Einatmung
- Husten mit leisem Ton
- bei Bewegung Verstärkung der Kurzatmigkeit
- reichlich klares, dünnflüssiges Sputum
- Schwäche und Ziehen in Hüften und Knien
- Schwitzen
- kalte Extremitäten
- Polyurie in der Nacht
- bläuliche Zunge
- dunkle Lippen
- geschwollene Unterschenkel
- blasser Zungenkörper
- weißlicher Belag
- *pp. mersi* („tief“) und *minuti* („zart“)

**Vorgehensweise:**

- Mehren des Qi
- Suppletieren des *o. pulmonalis*
- Erwärmen des *o. renalis*
- Absenken des Qi

**Rezeptur:**

Pulver gegen Wind aus Jade und Pille für das Nieren-Qi/qi renale aus dem Goldenen Schrein Mod. chron. Bronchitis (*Yu pingfeng san Jīngù shènqì wán*)

**Rp.:**

Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	30,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	12,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	12,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g
Cinnamomi cassiae cortex ( <i>Ròuguì</i> )	3,00 g
Rehmanniae radix praeparata ( <i>Shúdihuáng</i> )	12,00 g
Perillae fructus ( <i>Zísūzǐ</i> )	9,00 g
Aconiti radix lateralis praeparata ( <i>Zhìfùzǐ</i> )	12,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	20,00 g
Alismatis rhizoma ( <i>Zéxiè</i> )	18,00 g
Psoraleae semen ( <i>Bǔgǔzhī</i> )	10,00 g

**Wirkungen**

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (*bǔ xuān fèi*)
- erwärmt den Fk Niere, erwärmt den o. renalis (*wēn shèn*)
- senkt das Qi des Fk Lunge, qi pulmonale ab (*jiàng fèiqì*)
- stützt das Yang, suppletio yang (*bǔ yáng*)
- stützt das Strukturpotential jing, suppletio jing (*yì jīng*)
- stützt den Fk Niere, o. renalis (*bǔ shèn*)

**Remissionsstadium****1 Depletio des o. pulmonalis****Hauptsymptome:**

- leichter Husten
- wenig Sputum
- stumpfer Teint
- leise Stimme
- Wortkargheit
- spontane Schweißausbrüche
- Erkältungsanfälligkeit
- blassroter Zungenkörper
- dünner, weißlicher Belag
- *pp. minuti* („zart“) und *invalidi* („schwach“)

**Vorgehensweise:**

- Suppletieren des o. *pulmonalis*
- Mehren des Qi
- Festigen der *extima*

**Rezeptur:**

**Pulver gegen Wind aus Jade Mod. chron. Bronchitis**  
(*Yù píngfēng sǎn*)

**Rp.:**

Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	30,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	6,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	10,00 g
Farfarae flos ( <i>Kuǎndōnghuā</i> )	12,00 g
Asteris radix ( <i>Zǐwǎn</i> )	12,00 g
Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	15,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméngdōng</i> )	12,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g

**Wirkungen**

- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (*bǔ xuān fèi*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- festigt die Oberfläche, *extima* (*gù biǎo*)
- hält Schweiß zurück (*zhǐ hàn*)

**2 Depletio des o. lienalis****Hauptsymptome:**

- Husten
- Aushusten von Sputum
- stumpfer Teint
- schwache und kraftlose Extremitäten
- Appetitlosigkeit
- Spannungs- und Völlegefühle im Magenraum und im Abdomen
- halbflüssiger Stuhl
- blasser, vergrößerter Zungenkörper mit Zahneindrücken am Rand
- dünner, weißlicher Belag
- *pp. languidi* („behäbig“) oder *lenes* („nachgiebig“) und *invalidi* („schwach“)

**Vorgehensweise:**

- Kräftigen des o. *lienalis*
- Umwandeln von *pituita*
- Verstärken der Wandlungsphase Erde und dadurch Hervorbringen der Wandlungsphase Metall

**Rezeptur:**

**Dekokt der sechs Edlen Mod. chron. Bronchitis (Liù jūnzǐ tāng)**

**Rp.:**

Codonopsis radix (Dǎngshēn)	30,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma (Báizhú)	10,00 g
Poria (Fúlíng)	15,00 g
Glycyrrhizae radix (Gāncǎo)	6,00 g
Pinelliae rhizoma (Bànxià)	15,00 g
Citri reticulatae pericarpium (Chénpí)	5,00 g
Asteris radix (Zīwǎn)	12,00 g
Farfarae flos (Kuǎndōnghuā)	12,00 g

**Wirkungen**

- kräftigt den Fk Milz, o. lienalis (jiàn pí)
- wandelt „Schleim“, pituita um (huà tán)
- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (bǔ xuān fèi)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (tiáohé bǔ zhōng)
- stützt das Qi, suppletio qi (bǔ qì)
- stillt Brechreiz, antiemetisch (zhǐ ǒu)

**3 Depletio des qi renale****Hauptsymptome:**

- bei Bewegung Kurzatmigkeit
- Benommenheit
- verschwommene Sicht
- Ohrensausen
- Schwäche und Müdigkeit in Hüften und Knien
- Kraftlosigkeit der Beine
- kalte Hände und Füße
- Polyurie in der Nacht
- blasser Zungenkörper
- dünner, weißlicher Belag
- *pp. mersi* („tief“) und *minuti* („zart“)

**Vorgehensweise:**

- Suppletieren des o. renalis
- Absenken des Qi

**Rezeptur:**

**Pille für das Qi des Fk Niere Mod. chron. Bronchitis (Shènqì wán)**

**Rp.:**

Cinnamomi cassiae ramulus (Guìzhī)	8,00 g
Aconiti radix lateralis praeparata (Zhìfúzǐ)	12,00 g
Rehmanniae radix praeparata (Shúdìhuáng)	15,00 g
Corni officinalis fructus (Shānzhūyú)	12,00 g
Dioscoreae rhizoma (Shānyào)	12,00 g
Poria (Fúlíng)	15,00 g
Moutan cortex (Mǔdānpí)	12,00 g
Alismatis rhizoma (Zéxiè)	15,00 g
Psoraleae semen (Būgǔzhī)	12,00 g
Asari radix (Xīxīn)	2,00 g
Schisandrae fructus (Wǔwèizǐ)	10,00 g

**Wirkungen**

- stützt den Fk Niere, o. renalis (bǔ shèn)
- senkt das Qi des Fk Lunge, qi pulmonale ab (jiàng fèiqì)

**Akupunktur**

- Bl13/V13 Einflusspunkt des Funktionskreises Lunge, inductorium pulmonale (fèishū)
- EX-B 1 (Ex10)/EX-B 1 (Ex10) Asthmaerleichterung, stabiliens anhelitum (dingchuǎn)
- KG17/Rs17 Mitte der Brust, medium pectoris (tánzhōng)

Bei Patienten mit *algor* in der *extima* und *calor* in der *intima* zusätzlich

- Lu5/P5 Moorsee am Fußpunkt, lacus pedalis (chǐzé)
- Di4/IC4 Vereinte Täler, valles coniunctae (héngǔ)
- LG14/Rg14 Großer Wirbelkörper, vertebra magna (dàzhū)

Bei Einstauungen von *calor pituitae* im o. *pulmonalis* zusätzlich

- Lu5/P5 Moorsee am Fußpunkt, lacus pedalis (chǐzé)
- Di4/IC4 Vereinte Täler, valles coniunctae (héngǔ)
- Ma40/S40 Üppige Fülle, abundantia (fēnglóng)

Bei Blockaden von *pituita* und *humor* im o. *pulmonalis* zusätzlich

- KG12/Rs12 Mittlerer Magenbereich, conquisitorium stomachi (zhōngwǎn)
- Ma40/S40 Üppige Fülle, abundantia (fēnglóng)
- Bl20/V20 Einflusspunkt des Funktionskreises Milz, inductorium lienale (píshū)
- Ma36/S36 Dritter Weiler am Fuß, vicus tertius pedis (zúsānlǐ)

Bei Keuchen aufgrund *depletio* zusätzlich

- Bl43/V43 Das Innere, venae et viscera (*gāohuāng*)
- Ma36/S36 Dritter Weiler am Fuß, vicus tertius pedis (*zúsānlǐ*)
- Bl20/V20 Einflusspunkt des Funktionskreises Milz, inductorium lienale (*píshū*)
- Bl23/V23 Einflusspunkt des Funktionskreises Niere, inductorium renale (*shènshū*)
- KG4/Rs4 Das Passtor des Ursprungs, prima clusarum (*guānyuán*)
- KG6/Rs6 Meer des Qi, mare qi (*qìhǎi*)

# 3. Anosmie

## „Unfähigkeit, Gerüche wahrzunehmen“

(*Buwen xiangchou*)

### Agenzien und Pathogenese

Das Krankheitsbild „Unfähigkeit, Gerüche wahrzunehmen“ (*Buwen xiangchou*) ist darauf zurückzuführen, dass die Nase aufgrund von Blockaden durch Heteropathien in der Körperöffnung Nase oder aufgrund *depletio* von Funktionskreisen nicht mehr genährt wird.

Das Riechvermögen geht in unterschiedlichem Umfang zurück, und begleitend besteht eventuell Nasenverstopfung.

Diese Erkrankung entspricht in der westlichen Medizin peripherer rezeptiver Hyposmie und Anosmie.

#### 1 Eingestauter *calor* verbrennt die Nase:

In den *oo. pulmonalis et stomachi* bestehen ständig Einlagerungen von *calor*, es kommt zu Qi-Blockaden und Xue-Stasen, die Körperöffnung Nase ist nicht mehr durchgängig, und dadurch kann sie keine Gerüche mehr wahrnehmen.

#### 2 *Depletio* des Qi und Blockaden von Heteropathien in der Nase:

Das Qi der *oo. lienalis et pulmonalis* ist deplet, das klare Yang kann nicht emporsteigen, das trübe Yin stört im oberen Körperbereich, die Körperöffnung Nase ist nicht mehr durchgängig, und deshalb kann sie keine Gerüche mehr wahrnehmen.

#### 3 *Depletio* des Xue mit mangelnder Versorgung der Körperöffnung Nase:

Der *o. cardialis* ist für das Riechvermögen und auch für die Leitbahnen zuständig. Sind die *oo. cardialis et lienalis* deplet, so werden Qi und Xue defizient, die Körperöffnung Nase wird nicht mehr versorgt, sie kann ihren Funktionen nicht mehr nachkommen, und so werden keine Gerüche mehr wahrgenommen.

### Therapie

#### 1 Eingestauter *calor* verbrennt die Nase

##### Hauptsymptome:

- Hyposmie oder Anosmie
- begleitend eventuell verstopfte Nase
- dunkelrote Nasenschleimhaut
- leicht trockener Mund
- Obstipation
- gelblicher Urin
- roter, vergrößerter Zungenkörper
- leicht gelber Belag
- *pp. chordales* („saitenförmig“), *languidi* („behäbig“) und kraftvoll

##### Vorgehensweise:

- Kühlen von *calor* der *oo. pulmonalis et stomachi*
- Dynamisieren des Xue
- Durchgängigmachen der Körperöffnungen

##### Rezeptur:

Dekokt mit *Cimicifuga* und *Pueraria Mod.* Anosmie (*Shēngmá gégēn tāng*)

##### Rp.:

<i>Cimicifugae rhizoma</i> ( <i>Shēngmá</i> )	4,00 g
<i>Puerariae radix</i> ( <i>Gégēn</i> )	6,00 g
<i>Glycyrrhizae radix</i> ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g
<i>Paeoniae radix rubra</i> ( <i>Chìsháooyào</i> )	6,00 g
<i>Magnoliae flos</i> ( <i>Xīnyí</i> )	8,00 g
<i>Curcumae longae tuber</i> ( <i>Yùjīn</i> )	6,00 g

##### Wirkungen

- kühlt „Hitze“, *calor* (*qīng rè*)
- kühlt den Fk Lunge, *o. pulmonalis* (*qīng fèi*)
- kühlt den Fk Magen, *o. stomachi* (*qīng wèi*)

- dynamisiert das „Blut“/Xue (*huó xuè*)
- leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (*xiè fēngrè*)
- kühlt das „Blut“/Xue, refrigeratio xue (*liáng xuè*)
- befördert Exantheme heraus (*tòu zhěn*)
- macht die Nase frei (*tōng bí*)

## 2 Depletio des Qi und Blockaden von Heteropathien in der Nase

### Hauptsymptome:

- Hyposmie oder Anosmie
- begleitend eventuell verstopfte Nase
- blasse Nasenschleimhaut
- stumpfer Teint
- Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- Appetitlosigkeit
- blasser, vergrößerter Zungenkörper
- dünner, weißlicher Belag
- *pp. minuti* („zart“) und *languidi* („behäbig“)

### Vorgehensweise:

- Stützen der „Mitte“
- Mehren des Qi
- Emporheben von Klarem
- Absenken von Trübem

### Rezeptur:

Dekokt, das die Energien der Mitte ergänzt und das Qi vermehrt Mod. Anosmie (*Bǔzhōng yìqì tāng*)

#### Rp.:

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	9,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	12,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	4,50 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	9,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpi</i> )	6,00 g
Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	15,00 g
Cimicifugae rhizoma ( <i>Shēngmá</i> )	4,50 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	4,50 g
Magnoliae flos ( <i>Xīnyī</i> )	8,00 g
Acori rhizoma ( <i>Shíchāngpú</i> )	8,00 g

### Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- hebt das Yang empor, elevatio yang (*shēng yáng*)

## 3 Depletio des Xue mit mangelnder Versorgung der Körperöffnung Nase

### Hauptsymptome:

- Hyposmie oder Anosmie
- begleitend stumpfer Teint
- Abgeschlagenheit
- Kraftlosigkeit
- viele Träume
- immer wieder Palpitationen
- durch Angst hervorgerufene Palpitationen (*zhengchong*)
- blasser Zungenkörper
- eventuell mit Petechien/Stasenflecken
- *pp. minuti* („zart“) und *aspera* („rau“)

### Vorgehensweise:

- Stützen der *oo. cardialis et lienalis*
- Durchgängigmachen der Körperöffnungen
- Schärpen der Nase

### Rezeptur:

In den Fk Milz/o. lienalis einfließendes Dekokt Mod. Anosmie (*Guīpí tāng*)

#### Rp.:

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	9,00 g
Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	9,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	9,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	9,00 g
Zizyphi spinosae semen ( <i>Suānzǎorén</i> )	9,00 g
Longanae arillus ( <i>Lóngyǎnròu</i> )	6,00 g
Aucklandiae radix ( <i>Mùxiāng</i> )	1,50 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	1,50 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	6,00 g
Polygalae radix ( <i>Yuǎnzhì</i> )	3,00 g
Zingiberis rhizoma recens ( <i>Shēngjiāng</i> )	3,00 Scheiben
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	3,00 Stück
Acori rhizoma ( <i>Shíchāngpú</i> )	8,00 g
Manitis squama ( <i>Chuānshānjiǎ</i> )	8,00 g

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- stützt das „Blut“/Xue , suppletio xue (*bǔ xuè*)
- stützt und kühlt den Fk Herz, o. cardialis (*bǔ qīng xīn*)
- macht die Sinnesöffnungen frei und die Leitbahnen durchgängig (*kāi qiào tōng jīng*)
- macht die Nase frei (*tōng bí*)

## Akupunktur

Bei eingestautem *calor* der oo. *pulmonalis et stomachi*, die die Nase verbrennt:

- Ex-HN 3/Ex1 Siegelhalle (*yintang*)
- Di20/IC20 Empfangen der Wohlgerüche (*yingxiang*)
- Bl13/V13 Einflusspunkt des Lungen-Funktionskreises (*fèishū*)

Oder

- Bl2/V2 Zusammengelegter Bambus (*cuánzhú*)
- Ex-HN 3/Ex1 Siegelhalle (*yintang*)
- Di20/IC20 Empfangen der Wohlgerüche (*yingxiang*)
- Ex3/Ex3 Durchgängige Nase (*bitong*)

zusätzlich

- LG20/Rg20 Zusammenkunft aller Leitbahnen (*bǎihui*)
- LG23/Rg23 Oberer Stern (*shàngxīng*)
- Di4/IC4 Vereinte Täler (*héngǔ*)

Bei depletio des Qi und des Xue:

- Ex-HN 3/Ex1 Siegelhalle (*yintang*)
- Di20/IC20 Empfangen der Wohlgerüche (*yingxiang*)
- Ma36/S36 Dritter Weiler am Fuß (*zúsānlǐ*)
- Mi6/L6 Die Verbindung der drei Yin (*sānyīnjiāo*)

## 4. Haarausfall

### Agenzien und Pathogenese

In der chinesischen Medizin geht man davon aus, dass bei dieser Erkrankung im Frühstadium häufig

- *calor xue* (Hitze im „Blut / Xue) mit *ariditas venti* (Trockenheit und Wind) sowie
- *calor humidus* (feuchte Hitze) der *oo. lienalis et stomachi* (Fkk Milz und Magen )
- Defizienz der Fkk. Leber und Niere (*oo. hepaticus et renalis*) bestehen .

#### 1 *calor xue* (Hitze im „Blut / Xue) mit *ariditas venti* ( Trockenheit und Wind)

Zu einem gewöhnlich bestehenden *calor xue* kommt eine Affektion durch eine *ventus*-Heteropathie hinzu, diese staut sich eine längere Zeit über ein und wandelt sich zu *ariditas*, daraufhin wird das „Blut“/ Xue verbraucht und das Yin geschädigt, Yin und Xue können nicht mehr nach oben zum Scheitel gelangen und die Haare nähren, die Haarwurzeln trocknen aus, und dadurch werden die Haare welk, sie fallen aus.

#### 2 *calor humidus* (feuchte Hitze) der *oo. lienalis et stomachi* ( Fkk Milz und Magen)

Der *o. lienalis* dominiert die Umsetzung, er ist die Wurzel der erworbenen Konstitution. Bei *depletio* des *qi lienale* oder bei übermäßigem Verzehr von fetten, süßen oder scharfen Speisen oder bei übermäßigem Alkoholgenuss wird die Umsetzung durch die *oo. lienalis et stomachi* gestört, Wasser und humor sammeln sich im Inneren an und wandeln sich zu *calor*, *calor humidus* verdampft nach oben zum Scheitel, schädigt die Haarwurzeln und die weiße Flüssigkeit, die Haarwurzeln werden allmählich zersetzt, und dadurch wird das Haar klebrig und fällt aus.

#### 3 Defizienz der Fkk. Leber und Niere (*oo. hepaticus et renalis* )

Die *oo. hepaticus et renalis* werden geschädigt, dies führt zu Schwächung (*depletio*) des Struktivpotentials

*jing* und des „Blutes“ /Xue, die Haare werden nicht mehr genährt, sie fallen aus.

### Therapie

#### 1 *calor xue* (Hitze im „Blut / Xue) mit *ariditas venti* (Trockenheit und Wind)

**Hauptsymptome:** trockene Haare, leichte Gelbfärbung, gleichmäßiger Haarausfall, bei Kratzen herabfallende weiße Schuppen, die sich immer wieder neu bilden, subjektives, starkes Hitzegefühl im Kopfbereich, Juckreiz der Kopfhaut, Trockenheit von Mund und Rachen, gelblicher Urin, roter Zungenkörper, leicht gelber und leicht trockener Belag, pp. *celeri* („beschleunigt“)

#### Vorgehensweise:

- Kühlen des „Blut“ /Xue,
- Kühlen der „Hitze“ (*calor*)
- Beseitigen des „Windes“ (*ventus*)
- Befeuchten der „Trockenheit“ (*ariditas*)

#### Rezeptur:

Eine Modifikation des „Das Xue kühlenden und *ventus*-Heteropathien zerstreuenden Pulvers“ (*Liangxue xiaofeng san*)

12 g Rehmanniae radix (*Shengdihuang*)

12 g Chrysanthemi flos (*Juhua*)

12 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)

6 g Schizonepetae herba (*Jingjie*)

9 g Saposhnikoviae radix (*Fangfeng*)

12 g Tribuli fructus (*Baijili*)

6 g Cicadae periostracum (*Chantui*)

12 g Dictamni cortex (*Baixianpi*)

6 g Sophorae flavescens radix (*Kushen*)

6 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)

#### Erklärung der Rezeptur:

Rehmanniae radix (*Shengdihuang*) kühlt das Xue, kühlt *calor* und befeuchtet *ariditas*. Chrysanthemi flos (*Juhua*), Schizonepetae herba (*Jingjie*) und Saposhnikoviae radix (*Fangfeng*) kühlen *calor* und

beseitigen *ventus*. Cicadae periostracum (*Chantui*) und Tribuli fructus (*Baijili*) beseitigen *ventus* und stillen Juckreiz. Sophorae flavescentis radix (*Kushen*) kühlt *calor* und trocknet *humor*. Angelicae sinensis radix (*Danggui*) nährt und dynamisiert das Xue. Dictamni cortex (*Baixianpi*) kühlt das Xue und *calor*. Glycyrrhizae radix (*Gancao*) kühlt *calor*, befeuchtet *ariditas* und harmonisiert alle Arzneimittel.

## 2 *calor humidus* (feuchte Hitze) der *oo. lienalis et stomachi* ( Fkk Milz und Magen)

### Hauptsymptome:

üblicherweise übermäßiger Verzehr von fetten, süßen, deftigen Speisen, lichtetes, ausfallendes Haar, begleitend glänzende, gerötete Kopfhaut, relativ deutliche Schuppen, eventuell Juckreiz der Kopfhaut, trockener Mund, bitterer Geschmack im Mund, Nervosität, Reizbarkeit, Appetitlosigkeit, roter Zungenkörper, gelblicher, klebriger Belag, *pp. chordales* („saitenförmig“) und *lubrici* („schlüpfrig“)

### Vorgehensweise:

- Kräftigen des (Fk Milz o. *lienalis*)
- Beseitigen von „Feuchtigkeit“ (*humor*)
- Kühlen der „Hitze“ (*calor*)
- Bewahren der Haare

### Rezeptur:

Eine Modifikation des „Dioscorea-Dekoktes zum Ausleiten von *humor*“ (*Bixie shenshi tang*)  
 12 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), geröstet  
 12 g Poria (*Fuling*)  
 10 g Alismatis rhizoma (*Zexie*)  
 12 g Dictamni cortex (*Baixianpi*)  
 12 g Dioscoreae hypoglauciae rhizoma (*Bixie*)  
 10 g Halloysitum rubrum (*Chishizhi*)  
 12 g Crataegi fructus (*Shanzha*), unpräpariert  
 12 g Rehmanniae radix (*Shengdihuang*)  
 20 g Taraxaci herba cum radice (*Pugongying*)  
 15 g Artemisiae scopariae herba (*Yinchenhao*)  
 6 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*)  
 15 g Coicis semen (*Yiyiren*), geröstet

### Erklärung der Rezeptur:

Artemisiae scopariae herba (*Yinchenhao*), Dictamni cortex (*Baixianpi*) und Dioscoreae hypoglauciae rhizoma (*Bixie*) kühlen *calor* und eliminieren *humor*.

Geröstete Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*), Poria (*Fuling*), Alismatis rhizoma (*Zexie*) und geröstetes Coicis semen (*Yiyiren*) kräftigen den *o. lienalis* und wandeln *humor* um. Unpräparierte Crataegi fructus (*Shanzha*) und Halloysitum rubrum (*Chishizhi*) eliminieren *humor* und beseitigen Fett. Rehmanniae radix (*Shengdihuang*), Taraxaci herba cum radice (*Pugongying*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) kühlen *calor* und bringen Haare hervor.

## 3 Defizienz der Fkk. Leber und Niere (*oo. hepaticus et renalis*)

### Hauptsymptome:

häufig hereditäre Tendenz zu Haarausfall, hauptsächlich betroffen sind Personen mit schwacher Konstitution oder geistiger Überanstrengung, lichtetes, seit langem ausfallendes Haar, an den Stellen des Haarausfalls glänzende Kopfhaut oder wenig lichtetes, feines, kurzes Haar, begleitend Drehschwindel, Schlafstörungen, schlechtes Gedächtnis, Schwäche und Ziehen in Hüften und Knien, nachts häufige Miktion, blassroter Zungenkörper, wenig Belag, *pp. mersi* („tief“) und *minuti* („zart“); bei einer Tendenz zu *depletio* des Yin begleitend bitterer Geschmack im Mund, Hitzegefühl auf Fußsohlen, Handflächen und im Brustbereich, viele Träume, Emissio nocturna, roter Zungenkörper, wenig Belag, *pp. minuti* („zart“) und *celeri* („beschleunigt“)

### Vorgehensweise:

- Stützen der Fkk Leber und Niere (*oo. hepaticus et renalis*)
- Nähren der Haare
- Hervorbringen von Haaren

### Rezeptur:

Eine Modifikation der „Pille der sieben Kostbarkeiten für einen schönen Bart“ (*Qibao meiran dan*)  
 20 g Astragali radix (*Huangqi*)  
 15 g Polygoni multiflori radix (*Heshouwu*), präpariert  
 18 g Cuscutae semen (*Tusizi*)  
 9 g Corni fructus (*Shanzhuyu*)  
 9 g Lycii fructus (*Gouqizi*)  
 18 g Ligustri lucidi fructus (*Nüzhenzi*)  
 18 g Ecliptae herba (*Hanliancao*)  
 12 g Polygonati rhizoma (*Huangjing*)  
 12 g Codonopsis radix (*Dangshen*)  
 12 g Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*)

15 g Angelicae sinensis radix (*Danggui*)  
6 g Glycyrrhizae radix (*Gancao*), in einer Flüssigkeit geröstet

#### Erklärung der Rezeptur:

Präparierte Polygoni multiflori radix (*Heshouwu*), Cuscutae semen (*Tusizi*), Polygonati rhizoma (*Huangjing*), Corni fructus (*Shanzhuyu*) und Lycii fructus (*Gouqizi*) suppletieren die oo. *hepaticus et renalis*, ergänzen das Strukturpotential *jing* und das Xue, nähren die Haare und bringen Haare hervor. Astragali radix (*Huangqi*), Codonopsis radix (*Dangshen*), Atractylodis macrocephalae rhizoma (*Baizhu*) und Glycyrrhizae radix (*Gancao*) stützen die Wandlungsphase Erde, mehren das Qi und konsolidieren die *stirps*. Ligustri lucidi fructus (*Nüzhenzi*) und Ecliptae herba (*Hanliancao*) nähren das Yin und bringen Haare hervor. Angelicae sinensis radix (*Danggui*) dynamisiert und nährt das Xue und bringt Haare hervor.

## Die Haare nährnde und hervorbringende Rezepturen

### 1 Haare hervorbringend und die natürliche Haarfarbe erhaltend

#### Rezeptur

Polygoni multiflori radix ( <i>Heshouwu</i> ), präpariert	50 g
Rehmanniae radix ( <i>Shengdihuang</i> )	15 g
Rehmanniae radix praeparata ( <i>Shudihuang</i> )	15 g
Sesami semen nigrum ( <i>Heizhima</i> )	30 g
Ecliptae herba ( <i>Mohanlian</i> )	15 g
Ligustri lucidi fructus ( <i>Nüzhenzi</i> )	15 g
Mori fructus ( <i>Sangshenzi</i> )	15 g
Psoraleae semen ( <i>Buguzhi</i> )	10 g
Arnebiae/Lithospermi radix ( <i>Zicao</i> )	15 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Danggui</i> )	30 g
Platycladi cacumen ( <i>Cebaiye</i> )	20 g
Salviae miltiorrhizae radix ( <i>Danshen</i> )	20 g

#### Wirkung

Die Fkk Leber und Niere (o. *hepaticus et renalis*) suppletierend, das „Blut“ Xue nährend, Haare hervorbringend und die natürliche Haarfarbe erhaltend.

### 2 Haare hervorbringendes Dekokt zur Behandlung von Haarausfall bei jüngeren Menschen

#### Rezeptur

Polygoni multiflori radix ( <i>Heshouwu</i> ), präpariert	20-30 g
Rehmanniae radix ( <i>Shengdihuang</i> )	15-20 g
Cuscutae semen ( <i>Tusizi</i> )	15-20 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Danggui</i> )	10 g
Gastrodiae rhizoma ( <i>Tianma</i> )	10 g
Paeoniae radix lactiflora ( <i>Baishao</i> )	15 g
Chuanxiong rhizoma ( <i>Chuanxiong</i> )	6 g
Cicadae periostracum ( <i>Chantui</i> )	8 g

#### Wirkung

zur Behandlung von Haarausfall bei jüngeren Menschen

#### Anwendung

Jede Verordnung dreimal abkochen. Die ersten beiden Abkochungen innerlich anwenden, mit der dritten Abkochung den Kopf waschen. Täglich eine Verordnung.

#### Modifikationen der Rezeptur

Bei starkem Juckreiz der Kopfhaut: jeweils 15-20 g Stemonae radix (*Baibu*), Kochiae fructus (*Difuzi*) und Dictamni cortex (*Baixianpi*) zugeben;

bei starker Schuppenbildung der Kopfhaut: 15-20 g Tribuli fructus (*Bajijili*) zugeben;

bei ausgeprägtem „Hitze im Inneren“ (*calor intimae*) aufgrund „Schwäche“ (*depletio*) *yin*: 8 g Moutan cortex (*Mudanpi*), 12 g Lycii cortex (*Digupi*), 10-15 g Ligustri lucidi fructus (*Nüzhenzi*), 10 g Ecliptae herba (*Hanliancao*)

### 3 „Pille der sieben Kostbarkeiten für einen schönen Bart“ (*Qibao meiran wan*) (Gegen wiederholten Haarausfall, für schwache Menschen)

#### Rezeptur

Polygoni multiflori radix ( <i>Heshouwu</i> )	240 g
Cuscutae semen ( <i>Tusizi</i> )	60 g
Achyranthis bidentatae radix ( <i>Huainiuxi</i> )	60 g
Lycii fructus ( <i>Gouqizi</i> )	60 g
Poria ( <i>Fuling</i> )	60 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Danggui</i> )	60 g
Psoraleae semen ( <i>Buguzhi</i> )	30 g

**Wirkung**

zur Behandlung von rezidivierendem Haarausfall mit begleitender Kraftlosigkeit der Sehnen, Muskeln und Knochen, einem blassen Zungenkörper und *pp. minuti* („zart“, *xi*)

**Anwendung**

Honigpillen herstellen, zweimal täglich jeweils 10 g einnehmen.

# Fertigarzneien

## Bei anhaltender Heteropathie:

(sehr häufig sind noch Residuen vorhanden, insbesondere humor (Feuchtigkeit) und pituita (Schleim))

Die bei Weitem am häufigsten verwendeten Rezepturen sind:

- \*\*\* **Qinax Klärende Kapsel mit Forsythia**  
(Lianhua qingwen jiaonang)  
1,00 OP 3 x 3-4 Kapseln,  
zur Vorbeugung 1x3 Kapseln (s. S. 33)
- \*\*\* **Qinax Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt**  
(Qingfei paidu tang)  
1,00 OP 3 x täglich 15 ml (= 3 x 1 EL)  
einnehmen und sofort Flüssigkeit nachtrinken,  
zur Vorbeugung 1x1 EL täglich (s. S. 34)

Diese verwenden wir mit gutem Erfolg.

## Zur Stützung der Mitte

- \*\* Middle-Form-Tabletten (Dekokt, das die Energien der Mitte ergänzt und das Qi vermehrt) (*Bǔzhōng yìqì pian*) (s. S. 35)
- \* Midrif-Form-Tabletten (Die Mitte regulierende Pille) (*Lǐzhōng pian*) (s. S. 36)
- \* Dolichos-Form-Tabletten (Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodes macrocephala) (*Shēnlíng báizhú pian*) (s. S. 37)
- \* Lotus 9 (*Da Ming Lian Zi Pian*) (s. S. 38)
- \* Mild-Form-Tabletten (Die Harmonie schützende Pille) (*Bǎohé pian*) (s. S. 39)
- \*\* Amber Pearls (*Buwei Fang*) (s. S. 40)

- \* Care Free Form (Dekokt mit Glycyrrhiza, Triticum und Jujubae) (*Ganmai dazao pian*) (s. S. 53)

## Zur Stützung des qi pulmonale

- \*\* Astragalus 16 (*Fu Lei Pian*) (s. S. 43)
- \*\*\* Astragalus & Codonopsis (s. S. 41)
- \*\*\* Jade Screen Form (Pulver gegen Wind aus Jade) (*Yù píngfēng pian*) (s. S. 44)
- \* Ginseng 6 (*Bu Qi Pian*) (s. S. 45)

## Zur Beseitigung von Schleim

- \*\*\* Platycodon 14 (*Gengnai huayong pian*) (s. S. 46)
- \* Zhu Dan Tablets (*Zhu Dan Pian*) (s. S. 47)
- \* Bambus-Form-Tabletten (Dekokt, das den FK Gallenblase erwärmt) (*Wēndǎn pian*) (s. S. 48)
- \* Blue Earth Dragon (*Qing Di Long pian*) (s. S. 61)
- \* Lapis 16 (*Meng Shi Bao Ying Wan*) (s. S. 64)
- \* Rhodiola 8 (*Jingtian qingfei Pian*) (s. S. 66)
- \* Mulberry-Form-Pillen (Keuchen stabilisierendes Dekokt) (*Dingchuan wan*) (s. S. 67)
- \* Trichosanthes Fruit Tablets (*Gua Lou Hua Tan Pian*) (s. S. 68)

## Zur Öffnung der Nase

- \*\* Xanthium 12 (*Kangxie qi pian*) (s. S. 50)
- \*\* Freenose Form (*Bi yan pian*) (s. S. 52)
- \*\* All Clear Form (Xanthium-Pulver) (*Cāng'érzǐ wan*) (s. S. 51)

## Zur Umwandlung von humor

- \*\*\* Astachi Form (Pulver mit Agastache zur Stärkung des geradläufigen Qi) (*Huòxiāng zhèngqì pian*) (s. S. 54)
- \*\*\* Ease Digestion (Die Verdauung erleichternde Rezeptur) (*Kang Ning Wan*) (s. S. 55)
- \*\* Poria 15 Formula (*Shi Wu Wei Fu Ling Pian*) (s. S. 56)
- \*\* Five Porya Form (Pulver der fünf Ling-Bestandteile) (*Wǔlíng sān pian*) (s. S. 57)
- \* Stauntonia (Wilde Papaya) (*Ye Mu Gua Pian*) (s. S. 72)

## Calor calor/venti kühlend

- \*\*\* Ilex 15 (*Qing Yin Bai Du Pian*) (s. S. 70)
- \*\*\* Silver Form (Pulver mit Lonicera und Forsythia) (*Yínqiáo jie Du Pian*) (s. S. 69)
- \*\* Cinnamon-Form-Tabletten (Dekokt mit Cinnamomum) (*Guìzhī táng Pian*) (s. S. 73)
- \* Bidens 6 (*Xian Feng Cao Pian*) (s. S. 62)
- \* Scrophularia12 (*Shu Gan Xiao Lei Pian*) (s. S. 63)
- \*\* Minor B Form (Kleines Bupleurum-Dekokt) (*Xiǎo chái hú wan*) (s. S. 58)
- \* Qinax Chalone Liquid (*Tūbiēchóng*) (s. S. 59)

- \* Belamcanda 15 (*Qingfei huatan pian*) (s. S. 60)
- \* Viola 12 (*Fu Zheng Pian*) (s. S. 65)
- \* Pueraria 10 (*Gegen Jie ji Pian*) (s. S. 71)

## Stützung des o. renalis

- \* Rehmannia Eight Formula (Pille für das Nieren-Qi aus dem Goldenen Schrein) (*Jingui shenqi wan/ Jīngui shènqì wán*) (s. S. 74)

## Haarausfall

- \*\* Shou Wu Tablets (*San Zi Shou Wu Pian*) (s. S. 75)
- \*\* Alopa Form Pillen (*Bān tū wán*) (s. S. 77)
- \*\* Hairgrow Form Tabletten (*Yang Xue Sheng Fa Pian*) (s. S. 76)

# Qinax Klärende Kapsel mit Forsythia (*Lianhua qingwen jiaonang*)

## Klinik kompakt Zur Stützung der Widerstandskraft

- Grippe
- Rhinitis
- Laryngitis
- pulmonale Infektionen

Besonders bewährt bei COVID-19 in ALLEN Stadien

### Wirkungen

- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- leitet „Feuchtigkeit“, humor aus (*lì shī*)
- leitet „Kälte-Feuchtigkeit“, humor algidus aus (*xiè hánshī*)
- kanalisiert „Schleim“, pituita (*dí tán*)

### Rp.:

Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	25,00 g
Lonicerae flos ( <i>Jīnyínhuā</i> )	25,00 g
Ephedrae in Honig geröstete herba ( <i>Mìzhì máhuáng</i> )	8,50 g
Armeniacae unter Wenden gerösteter semen ( <i>Chǎo xìngrén</i> )	8,50 g
Gypsum fibrosum ( <i>Shígāo</i> )	25,00 g
Isatidis radix ( <i>Bǎnlángēn</i> )	25,00 g
Dryopteridis rhizoma ( <i>Guànzhòng</i> )	25,00 g
Houttuyniae herba cum radice ( <i>Yúxīngcǎo</i> )	25,00 g
Agastachis herba ( <i>Huòxiāng</i> )	8,50 g
Rhei rhizoma ( <i>Dàhuáng</i> )	5,00 g
Rhodiolae herba ( <i>Hóngjīngtiān</i> )	8,50 g
Menthae herba ( <i>Bòhé</i> )	7,50 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,50 g

C. Hu, M. Liang, F. Gong, B. He, D. Zhao und G. Zhang, „Efficacy of Lianhua Qingwen Compared with Conventional Drugs in the Treatment of Common

Pneumonia and COVID-19 Pneumonia: A Meta-Analysis“, Evidence-based Complementary and Alternative Medicine, p. 10.1155/2020/5157089, 2020.

Beinhaltet Teile der klassischen Rezeptur :  
Pulver mit Lonicera und Forsythia (*Yínqiào san*)

Lonicerae flos (*Jīnyínhuā*)  
Platycodi radix (*Jiéǒng*)  
Arctii fructus (*Niúbàngzǐ*)  
Schizonepetae herba (*Jīngjiè*)  
Forsythiae fructus (*Liánqiào*)  
Menthae herba (*Bòhé*)  
Lophateri herba (*Dànzhúyè*)  
Glycyrrhizae radix (*Gāncǎo*)  
Sojae semen praeparatum (*Dàndòuchi*)  
Phragmitis rhizoma (*Lúgēn*)

# Qinax „Die Lunge kühlendes und klärendes Dekokt“ (Qingfei paidu tang)

## Zur Kräftigung der Abwehr

Es ist für leichte, normale und schwere Erkrankungen geeignet. Besonders bewährt bei COVID-19 in ALLEN Stadien

### Wirkungen

- kühlt „Hitze“, *calor* (*qīng rè*)
- leitet „Feuchtigkeit“, *humor* aus (*lì shī*)
- stützt das Qi des Fk Lunge, *qi* pulmonale, stillt Husten
- wandelt „Schleim“ des Fk Lunge, *pituita* des o. *pulmonalis* um (*huà fèitán*)
- harmonisiert das Kleine Yang, *yang minor* (*hé shàoyáng*)
- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)

### Rp.:

Ephedrae herba ( <i>Máhuáng</i> )	9,00 g
Glycyrrhizae mit Honig geröstet radix ( <i>Mìzhì gāncǎo</i> )	6,00 g
Armeniacae semen ( <i>Xīngrén</i> )	9,00 g
Gypsum fibrosum ( <i>Shígāo</i> )	20,00 g
	unpräpariert
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	9,00 g
Alismatis rhizoma ( <i>Zéxiè</i> )	9,00 g
Polyporus ( <i>Zhūlíng</i> )	9,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	9,00 g
Zingiberis rhizoma recens ( <i>Shēngjiāng</i> )	9,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	15,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	16,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	6,00 g
Pinelliae in Ingwer präparierte rhizoma ( <i>Jiāng bànxià</i> )	9,00 g
Asteris radix ( <i>Zīwǎn</i> )	9,00 g
Belamcandae rhizoma ( <i>Shègān</i> )	9,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	12,00 g

Aurantii fructus immaturus ( <i>Zhīshí</i> )	6,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	6,00 g
Agastachis herba ( <i>Huòxiāng</i> )	9,00 g

N. Shi, B. Liu, N. Liang, Y. Ma, Y. Ge, H. Yi und et al., „Association between early treatment with Qingfei Paidu decoction and favorable clinical outcomes in patients with COVID-19: A retrospective multicenter cohort study“, *Pharmacological Research*, Bd. 161, p. 105290, 2020.

Diese Rezeptur ist zusammengesetzt aus den klassischen Rezepturen:

- „Dekokt mit Ephedra, Prunus armeniaca, Gypsum und Glycyrrhiza“ (*Maxing shigan tang*),
- „Dekokt mit Belamcanda und Ephedra“ (*Shegan mahuang tang*),
- „Kleines Bupleurum-Dekokt“ (*Xiao chaihui tang*)
- „Pulver der fünf Ling-Bestandteile“ (*Wuling san*)

Die Rezepturen mit 21 Einzelarzneien werden organisch miteinander kombiniert und in ein neues Rezept umgewandelt. Dieses Rezept verwendet die genannten Rezepte als Einheit.

Die Rezepte wirken koordiniert zusammen, so dass es bei gleicher Dosierung ein Mehrfaches der Wirkung erzielen kann.

# Middle-Form-Tabletten (Dekokt, das die Energien der Mitte ergänzt und das Qi vermehrt) (*Bǔzhōng yìqì piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Dickdarm, o. intestini crassi (*dàcháng*)

## Klinik kompakt

- Erkrankungen auf der Basis einer Defizienz des Milz-Qi/qi lienale mit Störungen der Umsetzungsfähigkeit
- abgesunkenes Milz-Qi/qi lienale (Kollapsneigung)
- organische Prolapserkrankungen
- Druck nach unten in der Schwangerschaft
- Festigung des Gewebes
- Defizienz des Qi der Mitte führt zu leichtem Fieber
- verstärkt bei Anstrengung
- alle Arten von Symptomen bei abgesunkenem Qi (Prolaps, das klare Yang kann nicht emporsteigen, langanhaltende Diarrhö, Leukorrhö)
- einsetzbar bei chronischem Fatigue-Syndrom (CFS)

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- hebt das Yang empor, elevatio yang (*shēng yáng*)

## Rp.:

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	9,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	8,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	14,00 g
	(in Honig gebacken)
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	9,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	8,00 g
Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	28,00 g
Cimicifugae rhizoma ( <i>Shēngmá</i> )	8,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	8,00 g
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	6,00 g
Zingiberis rhizoma recens ( <i>Shēngjiāng</i> )	3,00 g

# Midrif-Form-Tabletten (Die Mitte regulierende Pille) (*Lǐzhōng piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)

## Rp.:

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	24,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	24,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	24,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	24,00 g

## Klinik kompakt

„Kälte“/algor im mittleren Wärmebereich/Calorium mit Defizienz des Fk Milz/o. lienalis

- Diarrhö
- Verdauungsbeschwerden
- Nahrungsallergien
- Übelkeit
- Erbrechen
- akute und chronische Bronchitis
- Ulcus ventriculi et duodeni
- Colon irritabile
- chronische Colitis

in der Pädiatrie bei

- Mangelernährung
- Zittern
- Krampfneigung

in der Praxis häufig benutzte Rezeptur

## Wirkungen

- zerstreut „Kälte“, algor (*sàn hán*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- erwärmt das Yang, tepefactio yang (*wēn yáng*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- stützt die Fkk Milz und Magen, suppletiert die oo. lienalis et stomachi (*bǔ pí wèi*)

# Dolichos-Form-Tabletten (Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodes macrocephala) (*Shēn-líng bái zhú piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Dickdarm, o. intestini crassi (*dà cháng*)
- Fk Dünndarm, o. intestini tenuis (*xiǎo cháng*)

## Klinik kompakt

Erkrankung auf der Basis einer Defizienz des Milz-Qi/qi lienale mit Störungen der Umsetzungsfähigkeit der Mitte, Feuchtigkeit/humor im mittleren Wärmebereich/Calorium (lockere Stühle, weißer Zungenbelag; zur Gewichtszunahme, bei dünnen Patienten oder zur Gewichtsabnahme bei Übergewichtigen; Verdauung, Nahrungsmittelallergie; hauptsächlich gebraucht bei Diarrhö auf der Basis einer Defizienz des Milz-Qi/qi lienale

## Wirkungen

- hebt das Qi empor, elevatio qi (*tí qi*)
- leitet „Feuchtigkeit“, humor aus (*lì shī*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qi*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- beendet Diarrhoe (*zhǐ xiè*)

## Rp.:

Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	12,00 g
Atractylodes macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	12,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	12,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	12,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	12,00 g
Coicis semen ( <i>Yiyǐrén</i> )	6,00 g
Nelumbinis semen ( <i>Liánzǐ</i> )	6,00 g
Lablab semen album ( <i>Biǎndòu</i> )	9,00 g
Amomi xanthioidis fructus ( <i>Shārén</i> )	6,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiégěng</i> )	6,00 g

# Lotus 9 (Da Ming Lian Zi Pian)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Fk Niere, o. renalis (*shèn*)

## Klinik kompakt

- kräftigt den Fk Milz (*jiàn pí*)
- stützt den Fk Niere/o. renalis (*bǔ shèn*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise (*tiáohé bǔ zhōng*)
- adstringiert und sammelt (*sè shè*)
- leitet „Feuchtigkeit“ aus (*lì shī*)
- Verdauungsschwäche
- Diarrhoe
- geringes Körpergewicht
- Erregung
- Insomnia
- häufige Miktion

## Wirkungen

- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- kräftigt den Fk Milz, o. lienalis (*jiàn pí*)
- stützt die Fk Milz und Magen, suppletiert die oo. lienalis et stomachi (*bǔ pí wèi*)
- adstringiert und sammelt (*sè shè*)
- stützt den Fk Niere, suppletiert den o. renalis (*bǔ shèn*)
- wandelt „Feuchtigkeit“, humor um (*huà shī*)

## Rp.:

Nelumbinis semen ( <i>Liánzǐ</i> )	20,00 g
Euryalis semen ( <i>Qiànshí</i> )	12,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	12,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	11,00 g
Crataegi fructus ( <i>Shānzhā</i> )	9,00 g
Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	10,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	5,00 g

# Mild-Form-Tabletten (Die Harmonie schützende Pille) (*Bǎohé piān*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)

■ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Klinik kompakt

Basisrezeptur für Nahrungsmittelstagnationen mit Blockaden der Verdauung und der Mitte nach übermäßigem Essen und Alkoholgenuss oder nach Genuss verdorbener oder zu fetter Nahrung; wichtigste Rezeptur dieser Gruppe

## Wirkungen

■ stillt Brechreiz, antiemetisch (*zhǐ ǒu*)

■ harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, *orbes* (*tiáohé bǔ zhōng*)

■ löst Verdauungsblockaden (*xiāo shí*)

## Rp.:

Crataegi fructus ( <i>Shānzhā</i> )	36,00 g
Massa medicata fermentata ( <i>Shénqū</i> )	12,00 g
Raphani semen ( <i>Láifúzi</i> )	6,00 g
Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	6,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	12,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpi</i> )	6,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	12,00 g
Hordei fructus germinatus ( <i>Màiyá</i> )	6,00 g

# Amber Pearls (*Buwei Fang*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Dickdarm, o. intestini crassi (*dàcháng*)
- Fk Dünndarm, o. intestini tenuis (*xiǎocháng*)

## Klinik kompakt

Erkrankung auf der Basis einer Defizienz des Milz-Qi/qi lienale mit Störungen der Umsetzungsfähigkeit der Mitte, Feuchtigkeit/humor im mittleren Wärmebereich/Calorium (lockere Stühle, weißer Zungenbelag), zur Gewichtszunahme, bei dünnen Patienten oder zur Gewichtsabnahme bei Übergewichtigen; Verdauung, Nahrungsmittelallergie; hauptsächlich gebraucht bei Diarrhö auf der Basis einer Defizienz des Milz-Qi/qi lienale

## Wirkungen

- hebt das Qi empor, elevatio qi (*tí qi*)
- leitet „Feuchtigkeit“, humor aus (*lì shī*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qi*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- beendet Diarrhoe (*zhǐ xiè*)

## Rp.:

Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	20,00 g
Poria alba radices testa ( <i>Fúshén</i> )	6,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	18,00 g
Coicis semen ( <i>Yiyiren</i> )	18,00 g
Nelumbinis semen ( <i>Liánzǐ</i> )	40,00 g
Lablab semen album ( <i>Biǎndòu</i> )	12,00 g
Amomi xanthioidis fructus ( <i>Shārén</i> )	3,00 g
Euryalis semen ( <i>Qiànshí</i> )	20,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	6,00 g
Zanthoxyli semen ( <i>Jiāomù</i> )	2,00 g

# Astragalus & Codonopsis

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Herz, o. cardialis (*xīn*)
- Fk Niere, o. renalis (*shèn*)

## Rp.:

- |                                      |          |
|--------------------------------------|----------|
| Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )   | 75,00 mg |
| Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> ) | 25,00 mg |

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das Qi (*bǔ qì*)
- Immunschwäche
- rezidivierende Infekte
- allgemeine Schwäche

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- festigt die Oberfläche, extima (*gù biǎo*)
- stützt das Struktivpotential jing, suppletio jing (*yì jīng*)
- hebt das Yang empor, elevatio yang (*shēng yáng*)
- hält das „Blut“/Xue, continatio xue (*tǒng xuè*)

# Astragalus 10 (*Huang Qi Da Bu Pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Herz, o. cardialis (*xīn*)
- Fk Niere, o. renalis (*shèn*)

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das Qi (*bǔ qì*)
- stützt und ergänzt das „Blut“/Xue (*bǔ xuè*)
- stützt das Strukturpotential/ Essenz (*yì jīng*)
- Immunschwäche
- rezidivierende Infekte
- allgemeine Schwäche

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- stützt das „Blut“/Xue, suppletio xue (*bǔ xuè*)
- stützt das Strukturpotential jing, suppletio jing (*yì jīng*)

## Rp.:

Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	12,00 g
Acanthopanax caulis et radix ( <i>Cìwǔjiā</i> )	12,00 g
Ganoderma mycelium ( <i>Língzhī</i> )	10,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméndōng</i> )	10,00 g
Ligustri lucidi fructus ( <i>Nǚzhēnzǐ</i> )	10,00 g
Polygoni multiflori radix ( <i>Héshǒuwū</i> )	8,00 g
Cistanchis herba ( <i>Ròucōngróng</i> )	7,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	7,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g
Ginseng radix ( <i>Rénshēn</i> )	6,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	6,00 g
Mori fructus ( <i>Sāngshèn</i> )	6,00 g

# Astragalus 16 (*Fu Lei Pian*)

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das Qi (*bǔ qì*)
- stützt und ergänzt das Yin (*bǔ yīn*)
- beseitigt „Hitze durch Schwäche“ (*chú xūrè*)
- chronische Lungenerkrankungen
- Yin-Schwäche/depletio yin mit Schweißen

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- stützt das Yin des Fk Lunge, suppletiert das yin pulmonale (*bǔ fèiyīn*)
- beseitigt „Hitze“ aufgrund energetischer Schwäche, calor depletionis (*chú xūrè*)

## Rp.:

Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	12,00 g
Asteris radix ( <i>Zīwǎn</i> )	9,00 g
Gentianae macrophyllae radix ( <i>Qínjiāo</i> )	8,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiéǎng</i> )	7,00 g
Lycii cortex ( <i>Dìǔpí</i> )	7,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméndōng</i> )	6,00 g
Anemarrhenae rhizoma ( <i>Zhīmǔ</i> )	6,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxìà</i> )	6,00 g
Ginseng radix ( <i>Rénshēn</i> )	6,00 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	6,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	6,00 g
Citri reticulatae viride pericarpium ( <i>Qīngpí</i> )	6,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	5,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g
Mume fructus ( <i>Wūméi</i> )	2,00 g

# Jade-Screen-Form-Tabletten (Pulver gegen Wind aus Jade) (*Yù píngfēng piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- Defizienz des Lungen-Qi/qi pulmonale und der Wehrenrgie/qi defensivum
- spontane Schweißen
- rezidivierende Infektionen
- Immunschwäche

## Wirkungen

- hält Schweiß zurück (*zhǐ hàn*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- festigt die Oberfläche, extima (*gù biǎo*)

## Rp.:

Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	18,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	6,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	6,00 g

# Ginseng 6 (*Bu Qi Pian*)

---

## Funktionskreisbezug

█ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Wirkungen

█ stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)

█ stützt das Yin, suppletio yin (*bǔ yīn*)

█ bringt Säfte hervor (*shēng jīnyè*)

## Rp.:

Ginseng radix ( <i>Rénshēn</i> )	25,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméndōng</i> )	20,00 g
Pseudostellariae radix ( <i>Tàizhīshēn</i> )	20,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	15,00 g
Asteris radix ( <i>Zīwǎn</i> )	10,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	10,00 g

# Platycodon 14 (*Gengnai huayong pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- leitet „Wind“ aus (*xiè fēng*)
- kanalisiert „Schleim“ (*dí tán*)
- löst die Entzündlichkeit heraus (*xiāo yán*)
- beseitigt Schmerz (*zhǐ tòng*)
- Sinusitis
- Kopfschmerzen
- Ohrinfektionen
- viel Schleimbelastung
- Verstopfung im Nasenbereich
- Erkältung mit verstopfter Nase
- Kopfschmerzen bei grippalen Infekten
- Hautausschläge

## Wirkungen

- zerstreut „Hitze“, calor (*sàn rè*)
- leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)
- beseitigt Schmerz (*zhǐ tòng*)
- leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (*xiè fēng rē*)
- leitet „Wind-Kälte“, algor venti aus (*xiè fēng hán*)
- löst die Entzündlichkeit heraus (*xiāo yán*)
- kanalisiert „Schleim“, pituita (*dí tán*)
- löst Zusammenballungen (*xiāo jié*)

## Rp.:

Platycodi radix ( <i>Jiégěng</i> )	10,00 g
Camphora ( <i>Zhāngnǎo</i> )	10,00 g
Magnoliae flos ( <i>Xīnyí</i> )	10,00 g
Cimicifugae rhizoma ( <i>Shēngmá</i> )	8,00 g
Eriocauli flos ( <i>Gūjīngcǎo</i> )	8,00 g
Oroxylis semen ( <i>Mùhúdié</i> )	8,00 g
Piperis longi fructus ( <i>Bíbá</i> )	7,00 g
Helicteres ( <i>Shānzhīma</i> )	7,00 g
Murrayae folium et cacumen ( <i>Jiǔlǐxiāng</i> )	8,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhī</i> )	6,00 g
Schizonepetae herba ( <i>Jīngjiè</i> )	6,00 g
Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	6,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	5,00 g
Borneolum ( <i>Bīngpiàn</i> )	1,00 g

# Zhu Dan Tablets (*Zhu Dan Pian*)

## Funktionskreisbezug

█ Fk Gallenblase, o. felleus (*dǎn*)

█ Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)

█ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Wirkungen

█ leitet „Feuchtigkeit-Hitze“, calor humidus aus (*lì shīrè*)

█ leitet „Schleim“, pituita aus (*dǎo tán*)

█ beseitigt Einstauungen des Qi des Fk Leber, qi hepatici (*jiě gānyù*)

█ kühlt den Fk Leber, o. hepaticus (*qīng gān*)

█ kühlt den Fk Gallenblase, o. felleus (*qīng dǎn*)

█ beseitigt Juckreiz (*zhǐ yǎng*)

## Rp.:

Atractylodis rhizoma ( <i>Cāngzhú</i> )	9,00 g
Salviae miltiorrhizae radix ( <i>Dānshēn</i> )	9,00 g
Lysimachiae herba ( <i>Jīnqíancǎo</i> )	9,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	9,00 g
Fritillariae thunbergii bulbus ( <i>Zhèbèimǔ</i> )	9,00 g
Artemisiae scopariae herba ( <i>Yīnchén</i> )	9,00 g
Chuanxiong rhizoma ( <i>Chuānxiōng</i> )	9,00 g
Gardeniae fructus ( <i>Zhīzǐ</i> )	9,00 g
Curcumae longae tuber ( <i>Yùjīn</i> )	9,00 g
Aucklandiae radix ( <i>Mùxiāng</i> )	7,00 g
Aurantii fructus immaturus ( <i>Zhǐshí</i> )	7,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	5,00 g
Jurinea souliei ( <i>Zhūdǎn</i> )	

# Bambus-Form-Tabletten(Dekokt, das den FK Gallenblase erwärmt) (Wēndǎn pian)

## Funktionskreisbezug

- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Fk Herz, o. cardialis (*xīn*)
- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Gallenblase, o. felleus (*dǎn*)

## Rp.:

Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxìà</i> )	13,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	20,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	11,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g
Aurantii fructus ( <i>Zhǐqiào</i> )	13,00 g
Bambusae caulis in taeniam ( <i>Zhúrú</i> )	13,00 g
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	20,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	6,00 g

## Klinik kompakt

Disharmonie zwischen Fk Magen/o. stomachi und Fk Gallenblase/o. felleus aufgrund feuchter Hitze/calor humidus im Fk Magen/o. stomachi und Hitze/calor im Fk Gallenblase/o. felleus

- Übelkeit, • Brechreiz,
- morgendliche Übelkeit, • prämenstruelles Syndrom,
- generelle Probleme des Fk Magen/o. stomachi,
- dysurische Beschwerden mit Schleim/pituita,
- mentale, emotionale Probleme auf der Basis von Hitze-Schleim/calor pituitae, welcher die Öffnungen des Fk Herz/o. cardialis blockiert wärmt den Fk Gallenblase/o. felleus nicht, aber klärt und kühlt diesen Funktionskreis, harmonisiert Fk Magen/o. stomachi;

## Wirkungen

- senkt das Qi ab, demissio qi (*jiàng qì*)
- senkt Gegenläufigkeiten, Kontravektionen ab (*jiàng nì*)
- beruhigt und gleicht aus (*zhènjìng*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- wandelt „Hitze-Schleim“, pituita calida um (*huà rètán*)
- harmonisiert und stützt den Fk Gallenblase, o. felleus (*tiáohé bǔ dǎn*)

# Xanthi Form (*Bi Min Gan Wan*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- allergische Rhinitis
- Sinusitis
- Erkrankungen des allergischen Formkreises
- Erkrankungen der Sinus oder der Nase bedingt durch eine Blockade der Leitbahnen oder der Sinnesöffnungen (Nase)
- bedingt vor allem durch „Wind“/ventus oder zusätzlicher „Kälte“/algor und „Hitze“/calor

## Rp.:

Taraxaci herba ( <i>Púgōngyīng</i> )	18,00 g
Selaginellae herba ( <i>Shíshàngbǎi</i> )	18,00 g
Lonicerae flos ( <i>Jīnyínhuā</i> )	17,00 g
Forsythiae fructus ( <i>Líánqiào</i> )	14,00 g
Vitis fructus ( <i>Mànjīngzǐ</i> )	14,00 g
Moslæ herba ( <i>Xiāngrú</i> )	12,00 g
Xanthii fructus ( <i>Cāng'ěrzǐ</i> )	10,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhǐ</i> )	10,00 g
Magnoliae flos ( <i>Xīnyí</i> )	10,00 g
Chuanxiong rhizoma ( <i>Chuānxiōng</i> )	10,00 g

## Wirkungen

- leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)
- macht die Sinnesöffnungen frei und die Leitbahnen durchgängig (*kāi qiào tōng jīng*)
- macht die Nase frei (*tōng bí*)
- leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (*xiè fēng rē*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rē*)

# Xanthium 12 (*Kangxie qi pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- kühlt „Hitze“ (*qīng rè*)
- leitet „Wind“ aus (*xiè fēng*)
- stützt und ergänzt das Qi (*bǔ qì*)
- bewegt Säfte (*xíng jīnyè*)
- Allergien
- Sinusitis
- allergische Rhinitis
- allergische Diathese

## Rp.:

Xanthii fructus ( <i>Cāng'ěrzǐ</i> )	13,00 g
Sophorae flavescens radix ( <i>Kǔshēn</i> )	12,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	9,00 g
Centipeda herba ( <i>Ébùshícao</i> )	9,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	9,00 g
Cynanchi stauntonii radix ( <i>Báiqián</i> )	9,00 g
Saposhnikovia radix ( <i>Fángfēng</i> )	8,00 g
Mume fructus ( <i>Wūméi</i> )	8,00 g
Ginseng radix ( <i>Rénshēn</i> )	6,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g
Moutan cortex ( <i>Mǔdānpí</i> )	6,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	5,00 g

## Wirkungen

- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- bewegt Säfte (*xíng jīnyè*)
- leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (*xiè fēng rē*)
- beseitigt Juckreiz (*zhǐ yǎng*)

# All-Clear-Form-Pillen (Xanthium-Pulver) (*Cāng'ěrzǐ wan*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

allergische Rhinitis, Sinusitis, Erkrankungen des allergischen Formkreises, der Sinus oder der Nase bedingt durch eine Blockade der Leitbahnen oder der Sinnesöffnungen (Nase), vor allem durch Wind/ventus oder zusätzlicher Kälte/algor und Hitze/calor

## Wirkungen

- leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)
- macht die Sinnesöffnungen frei und die Leitbahnen durchgängig (*kāi qiào tōng jīng*)
- macht die Nase frei (*tōng bí*)

## Rp.:

Xanthii fructus ( <i>Cāng'ěrzǐ</i> )	13,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhǐ</i> )	52,00 g
Magnoliae flos ( <i>Xīnyí</i> )	26,00 g
Menthae herba ( <i>Bòhé</i> )	3,00 g

# Freinose-Form-Tabletten (*Bi yan pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Wirkungen

- leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- leitet „Wind-Feuchtigkeit“, humor venti aus (*lì fēngshī*)
- wandelt „Schleim“ des Fk Lunge, pituita des o. pulmonalis um (*huà fèitán*)
- leitet „Wind-Kälte“, algor venti aus (*xiè fēnghán*)
- macht die Sinnesöffnungen frei und die Leitbahnen durchgängig (*kāi qiào tōng jīng*)
- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- macht die Nase frei (*tōng bí*)
- stoppt Nasenfluss (*zhǐ bíti*)

## Rp.:

Magnoliae flos ( <i>Xīnyí</i> )	9,50 g
Xanthii fructus ( <i>Cāng'ěrzǐ</i> )	9,50 g
Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	2,50 g
Anemarrhenae rhizoma ( <i>Zhīmǔ</i> )	3,50 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhǐ</i> )	2,50 g
Chrysanthemi indici flos ( <i>Yějúhuā</i> )	3,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	2,50 g
Platycodi radix ( <i>Jiéngěng</i> )	2,00 g
Schizonepetae herba ( <i>Jīngjiè</i> )	3,50 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wūwèizǐ</i> )	2,00 g

# Care Free Form (Dekokt mit Glycyrrhiza, Triticum und Jujubae) (*Ganmai dazao pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Herz, o. *cardialis* (*xīn*)
- Fk Milz, o. *lientalis* (*pí*)
- Fk Leber, o. *hepaticus* (*gān*)

## Klinik kompakt

milde Störungen des shen durch eine Defizienz von Qi und Xue in den Fk Herz und Milz/oo. *cardialis* et *lientalis*

bei Irritationen, Reizbarkeit, Überreaktionen, klimakterischen Beschwerden, unruhigem Schlaf, Nachtschweiß

## Wirkungen

- stützt das Qi, *suppletio qi* (*bǔ qì*)
- stützt das „Blut“/Xue, *suppletio xue* (*bǔ xuè*)
- beruhigt und gleicht aus (*zhènjìng*)

## Rp.:

Lilii bulbus ( <i>Bǎihé</i> )	10,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	10,00 g
Albiziae cortex ( <i>Héhuānpí</i> )	16,00 g
Polygoni multiflori caulis ( <i>Yèjiāoténg</i> )	20,00 g
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	6,00 g
Tritici fructus germinatus ( <i>Fúxiǎomài</i> )	20,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	6,00 g

# Astachi-Form-Tabletten (Pulver mit Agastache zur Stärkung des geradläufigen Qi) (*Huòxiāng zhèngqì piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

Infektion im Bereich des Fk Magen/o. *stomachi* oder jede andere Erkrankung aufgrund von Feuchtigkeit/humor im mittleren Wärmebereich/ Calorium, gemeinsam mit einer Disharmonie der Fk Magen, Dick-und Dünndarm und Milz/o. *stomachi, intestinorum et lienalis*; erste Wahl bei fieberhaften Erkrankungen durch Kälte-Wind/*algor venti* mit Feuchtigkeit/*humor* im mittleren Wärmebereich/ Calorium (Hauptsymptomatik: Erbrechen, Diarrhö, Magengrippe);

## Wirkungen

- wandelt „Feuchtigkeit“, humor um (*huà shī*)
- trocknet „Kälte-Feuchtigkeit“, humor algidus (*zào hánshī*)
- leitet „Wind-Kälte“, *algor venti* aus (*xiè fēnghán*)
- leitet „Sommerhitze“, *austus* aus (*xiè shǔ*)
- bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)
- löst die Oberfläche, löst die extima (*jiě biǎo*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)

## Rp.:

Agastachis herba ( <i>Huòxiāng</i> )	12,00 g
Perillae caulis et folium ( <i>Zīsūyè</i> )	8,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhī</i> )	9,50 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	11,00 g
Magnoliae cortex ( <i>Hòupò</i> )	11,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	11,00 g
Arecae pericarpium ( <i>Dàfùpí</i> )	20,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	16,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	11,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	1,50 g

# Ease Digestion (Die Verdauung erleichternde Rezeptur) (*Kang Ning Wan*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)

■ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Klinik kompakt

Sehr hilfreich bei Magen-Darm-Infekt und verschiedenen Verdauungsbeschwerden.  
Wertvoll in der Reiseapotheke und zu Hause.

## Wirkungen

■ leitet „Wind-Feuchtigkeit“, *humor venti* aus (*lì fēngshī*)

■ wandelt „Feuchtigkeit“, *humor um* (*huà shī*)

■ wandelt „Schleim“, *pituita um* (*huà tán*)

■ harmonisiert und stützt den Fk Magen, o. stomachi (*tiáohé bǔ wèi*)

## Rp.:

Poria ( <i>Fúlíng</i> )	15,00 g
Coicis semen ( <i>Yìyǐrén</i> )	10,00 g
Atractylodis rhizoma ( <i>Cāngzhú</i> )	8,00 g
Puerariae radix ( <i>Gégēn</i> )	7,00 g
Magnoliae cortex ( <i>Hòupò</i> )	7,00 g
Agastachis herba ( <i>Huòxiāng</i> )	7,00 g
Massa medicata fermentata ( <i>Shénqū</i> )	7,00 g
Aucklandiae radix ( <i>Mùxiāng</i> )	7,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhī</i> )	7,00 g
Raphani semen ( <i>Láifúzi</i> )	6,00 g
Oryzae fructus germinatus ( <i>Gǔyá</i> )	6,00 g
Citri rubrum exocarpium ( <i>Júhóng</i> )	3,50 g
Menthae herba ( <i>Bòhé</i> )	3,50 g
Gastrodiae rhizoma ( <i>Tiānmá</i> )	3,00 g
Chrysanthemi flos ( <i>Júhuā</i> )	3,00 g

# Poria 15 Formula (*Shi Wu Wei Fu Ling Pian*)

## Klinik kompakt

Adipositas, verdauungsfördernd, Hyperlipidämie,  
Senkung des Cholesterinspiegels, lipidsenkend,  
Schleimbelastungen aller Art, Wassereinlagerungen

## Wirkungen

- leitet „Feuchtigkeit“, humor aus (*lì shī*)
- bewegt das „Blut“/Xue, animatio xue (*xíng xuè*)
- löst Verdauungsblockaden (*xiāo shí*)
- laxiert (*tōng biàn*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- stützt den Fk Niere, den o. renalis (*bǔ shèn*)
- harmonisiert und stützt den Fk Leber, o. hepaticus (*tiáohé bǔ gān*)
- bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)

## Rp.:

Rhei rhizoma ( <i>Dàhuáng</i> )	7,00 g
Crataegi fructus ( <i>Shānzhā</i> )	7,00 g
Cistanchis herba ( <i>Ròucōngróng</i> )	6,00 g
Raphani semen ( <i>Láifúzi</i> )	6,00 g
Aucklandiae radix ( <i>Mùxiāng</i> )	5,00 g
Alismatis rhizoma ( <i>Zéxiè</i> )	11,00 g
Pharbitidis semen ( <i>Qiānniúzi</i> )	3,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	7,00 g
Aurantii fructus immaturus ( <i>Zhǐshí</i> )	7,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	9,00 g
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	7,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	9,00 g
Cassiae semen ( <i>Jué míngzǐ</i> )	9,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	5,00 g

# Five-Porya-Form-Tabletten (Pulver der fünf Ling-Bestandteile) (*Wǔlíng sān piān*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Drei Wärmebereiche, o. tricalorii (*sānjiāo*)
- Fk Blase, o. vesicalis (*pángguāng*)

## Rp.:

Poria ( <i>Fúlíng</i> )	18,00 g
Polyporus ( <i>Zhūlíng</i> )	18,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	18,00 g
Alismatis rhizoma ( <i>Zéxiè</i> )	30,00 g
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	12,00 g

## Klinik kompakt

Basisrezeptur für Erkrankungen aufgrund von wässriger Feuchtigkeit/humor oder Schleim/pituita mit Dysfunktionen im Fk Drei Wärmebereiche/o. tricalorii

- Miktionsstörungen
- Dysurie
- Harnries
- blutiger Urin
- Nephritis
- Herzinsuffizienz
- prämenstruelles Syndrom

häufig benutzt für alle Formen von Wassereinlagerungen  
sehr mild aber sicher

## Wirkungen

- erwärmt das Yang, tepefactio yang (*wēn yáng*)
- leitet „Feuchtigkeit“ aus, leitet humor aus (*lì shī*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- wirkt diuretisch (*lì xiǎobiàn*)
- kühlt den unteren Wärmebereich, Calorium (*qīng xiàjiāo*)

# Minor-B-Form-Pillen (Kleines Bupleurum-Dekokt) Pill (*Xiǎo cháihú wan*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Drei Wärmebereiche, o. tricalorii (*sānjiāo*)
- Fk Gallenblase, o. felleus (*dǎn*)
- Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)

## Rp.:

Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	25,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	15,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	15,00 g
Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	15,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	9,00 g
Zingiberis rhizoma recens ( <i>Shēngjiāng</i> )	7,00 g
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	15,00 g

## Klinik kompakt

Basisrezeptur für eine Schrägläufigkeit/Heteropathie im Kleinen Yang/yang minor mit Defizienz des Qi und Disharmonie zwischen Fk Gallenblase/o. felleus und Fk Magen/o. stomachi; häufige Anwendung bei Dysfunktionen von Leber und Gallenblasen-Qi/qi hepaticum et felleale mit entsprechender Kleines-Yang/yang-minor-Symptomatik

## Wirkungen

- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- harmonisiert und stützt die mittleren Funktionskreise, orbes (*tiáohé bǔ zhōng*)
- harmonisiert und stützt den Fk Leber, o. hepaticus (*tiáohé bǔ gān*)
- harmonisiert das Kleine Yang, yang minor (*hé shàoyáng*)

# Qinax Chalone Liquid (*Tǔbiēchóng*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Herz, o. cardialis (*xīn*)
- Fk Milz, o. lienalís (*pí*)
- Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Magen, o. stomachi (*wèi*)
- Darm-Funktionskreise, orbes intestinorum (*cháng*)

- wirkt entgiftend (*xiāo dú*)
- Ekzeme, Verbrennungen und Geschwüre (*shīzhěn shāoshāng kuìyáng*)
- beseitigt Ulcerationen (*xiāochú kuìyáng*)
- wirkt antiparasitisch (*shā chóng*)

## Rp.:

Periplaneta americana	4,00 %
Aqua destillata ( <i>zhēngliúshuǐ</i> )	96,00 %

## Klinik kompakt

Äußerliche Anwendung bei:

- Verletzungen
- Geschwüren
- Aphten
- Fisteln
- Dekubitus
- Traumen
- Verbrennungen
- Verbrühungen
- Flechten
- Mykosen
- Nagelpilz

## Wirkungen

- bewegt das „Blut“/Xue, animatio xue (*xíng xuè*)
- löst Stasen des „Blutes“/Xue (*xiāo yū*)
- zerschlägt und löst stoffliche Verhärtungen, concreiones auf (*pò xiāo yùjié*)
- Verletzungen, Hämatome und Wunden (*wàishāng xuèzhǒng chuāngkǒu*)
- stützt das Yin, suppletio yin (*bǔ yīn*)
- kräftigt die Muskeln, Sehnen und Knochen (*zhuàng jīn gǔ*)

# Belamcanda 15 (*Qingfei huatan pian*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- wandelt „Schleim“ um (*huà tán*)
- stillt Husten (*zhǐ ké*)
- wandelt „Schleim“ des Fk Lunge um (*huà fèitán*)
- Bronchitis
- Angina tonsillaris
- Laryngitis
- Infektionen des Respirationstraktes
- Lungencarcinom
- Lungentumore
- Husten

## Wirkungen

- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- stillt Husten (*zhǐ ké*)
- kanalisiert „Schleim“, pituita (*dí tán*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- leitet „Glut“, ardor aus (*xiè huǒ*)

## Rp.:

Belamcandae rhizoma ( <i>Shègān</i> )	8,00 g
Houttuyniae herba cum radice ( <i>Yúxīngcǎo</i> )	8,00 g
Selaginellae herba ( <i>Shíshàngbǎi</i> )	8,00 g
Bambusae succus ( <i>Zhúli</i> )	7,00 g
Armeniacae semen ( <i>Xīng rén</i> )	7,00 g
Phragmitis rhizoma ( <i>Lúgēn</i> )	7,00 g
Mori folium ( <i>Sāngyè</i> )	7,00 g
Platycodi radix ( <i>Jié gěng</i> )	7,00 g
Stemonae radix ( <i>Bǎibù</i> )	7,00 g
Ophiopogonis radix ( <i>Màiméngdōng</i> )	6,00 g
Fritillariae thunbergii bulbus ( <i>Zhèbèimǔ</i> )	6,00 g
Arctii fructus ( <i>Niúbàngzǐ</i> )	6,00 g
Cynanchi atrati radix ( <i>Báiwéi</i> )	6,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	5,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	5,00 g

# Blue Earth Dragon (*Qing Di Long pian*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

■ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Klinik kompakt

- kanalisiert „Schleim“ (*dí tán*)
- lockert und löst die Oberfläche (*jiě biǎo*)
- wässrige Verstopfung der Sinus
- Erkältung
- grippale Infekte
- Husten bei Erkältungen
- Infektionen: Erkältungskrankheiten

## Wirkungen

■ kanalisiert „Schleim“, kanalisiert pituita (*dí tán*)

■ leitet „Wind-Kälte“, algor venti aus (*xiè fēnghán*)

■ wandelt „Schleim“, pituita um (*huà tán*)

■ löst die Oberfläche, extima (*jiě biǎo*)

■ stillt Husten (*zhǐ ké*)

■ stillt Keuchen (*píng chuǎn*)

## Rp.:

Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	15,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	8,00 g
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	8,00 g
Paeoniae radix lactiflorae ( <i>Báisháo</i> )	8,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	8,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,00 g
Angelicae dahuricae radix ( <i>Báizhī</i> )	8,00 g
Chuanxiong rhizoma ( <i>Chuānxiōng</i> )	8,00 g
Perillae fructus ( <i>Zīsūzǐ</i> )	8,00 g
Chrysanthemi flos ( <i>Júhuā</i> )	8,00 g
Pheretima ( <i>Dilóng</i> )	8,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	5,00 g

# Bidens 6 (*Xian Feng Cao Pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)
- Fk Dünndarm, o. intestini tenuis (*xiǎocháng*)
- Fk Dickdarm, o. intestini crassi (*dàcháng*)
- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)

## Klinik kompakt

- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- kühlt „Hitze“ (*qīng rè*)
- Infektionen
- virale oder bakterielle Infektionen
- Sinusitis
- Erkältungen
- Influenza
- Diarrhoe
- Hepatitis
- Herpes
- Divertikulitis

## Wirkungen

- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- leitet „Feuchtigkeit-Hitze“, calor humidus aus (*lì shīrè*)

## Rp.:

Bidentis herba ( <i>Xiánfēngcǎo</i> )	25,00 g
Polygoni cuspidati rhizoma ( <i>Hūzhàng</i> )	20,00 g
Violae herba ( <i>Zīhuādīdīng</i> )	15,00 g
Isatidis radix ( <i>Bǎnlángēn</i> )	15,00 g
Chrysanthemi flos ( <i>Júhuā</i> )	15,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	10,00 g

# Scrophularia12 (*Shu Gan Xiao Lei Pian*)

## Klinik kompakt

- bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)
- wandelt „Schleim“ um (*huà tán*)
- leitet „Hitze“ aus (*xiè rè*)
- Lymphknotenschwellung
- Schwellungen unter der Haut
- Bronchitis
- zäher Schleim
- Hautausschläge

## Wirkungen

- bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)
- wandelt „Schleim“, pituita um (*huà tán*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)

## Rp.:

Scrophulariae radix ( <i>Xuánshēn</i> )	12,00 g
Prunellae spica ( <i>Xiàkūcǎo</i> )	12,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	10,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	10,00 g
Fritillariae thunbergii bulbus ( <i>Zhèbèimǔ</i> )	8,00 g
Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	8,00 g
Lonicerae flos ( <i>Jīnyínhuā</i> )	7,00 g
Paeoniae radix lactiflorae ( <i>Báisháo</i> )	7,00 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	7,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	7,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	7,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	5,00 g

# Lapis 16 (Meng Shi Bao Ying Wan)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- beseitigt Blockaden (*dǎo zhì*)
- löst Blockaden (*xiāo zhì*)
- lockert und löst die Oberfläche (*jiě biǎo*)
- erweicht „Schleim“ (*róu tán*)
- kanalisiert „Schleim“ (*dí tán*)
- Prophylaxe und Behandlung akuter Beschwerden
- Erkältung
- Influenza
- Ohrinfektionen
- Sinusitis
- Exantheme
- chronischer Husten

## Wirkungen

■ leitet „Wind-Schleim“, pituita venti aus (*xiè fēngtán*)

■ leitet „Schleim“, pituita aus (*dǎo tán*)

■ löst die Oberfläche, extima (*jiě biǎo*)

■ beseitigt Blockaden (*dǎo zhì*)

## Rp.:

Micae lapis aureus ( <i>Qīngméngshí</i> )	13,00 g
Peucedani radix ( <i>Qiánhú</i> )	7,00 g
Fritillariae thunbergii bulbus ( <i>Zhèbèimǔ</i> )	7,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiégěng</i> )	7,00 g
Inulae flos ( <i>Xuánfùhuā</i> )	7,00 g
Menthae herba ( <i>Bòhé</i> )	7,00 g
Cicadae periostracum ( <i>Chántuì</i> )	7,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	7,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	7,00 g
Astragali radix ( <i>Huángqí</i> )	6,00 g
Arctii fructus ( <i>Niúbàngzǐ</i> )	6,00 g
Bambusae concretio silicea ( <i>Tiānzhúhuáng</i> )	5,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	5,00 g
Amomi xanthioidis fructus ( <i>Shārén</i> )	5,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g
Borneolum ( <i>Bīngpiàn</i> )	1,00 g

# Viola 12 (*Fu Zheng Pian*)

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das Qi (*bǔ qì*)
- leitet „Hitze“ aus (*xiè rè*)
- leitet „Glut“ aus (*xiè huǒ*)
- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)
- Immunschwäche
- Schwellungen
- chronische Infektionen
- Lymphknotenschwellung
- Tumortherapie

## Wirkungen

- stützt das Qi, suppletio qi (*bǔ qì*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- wandelt „Hitze-Schleim“, pituita calida um (*huà rètán*)
- löst Schwellungen auf (*xiāo zhǒng*)
- leitet „Schleim-Glut“, ardor pituitae aus (*xiè tánhuǒ*)
- leitet „Hitze“, calor aus (*xiè rè*)

## Rp.:

Violae herba ( <i>Zīhuādīdīng</i> )	13,00 g
Astragali radix ( <i>Huángqī</i> )	13,00 g
Ganoderma mycelium ( <i>Língzhī</i> )	12,00 g
Acanthopanax caulis et radix ( <i>Cìwǔjiā</i> )	9,00 g
Codonopsis radix ( <i>Dǎngshēn</i> )	8,00 g
Ligustri lucidi fructus ( <i>Nǚzhēnzǐ</i> )	8,00 g
Laminariae japonicae herba ( <i>Hǎidài</i> )	8,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	7,00 g
Rehmanniae radix ( <i>Shēngdìhuáng</i> )	7,00 g
Prunellae spica ( <i>Xiàkūcǎo</i> )	5,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	5,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	5,00 g

# Rhodiola 8 (*Jingtian qingfei Pian*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- kühlt den Fk Lunge (*qīng fèi*)
- kühlt „Hitze“ (*qīng rè*)
- wandelt „Schleim“ des Fk Lunge um (*huà fèitán*)
- wandelt „Hitze-Schleim“ um (*huà rètán*)
- zerschlägt eingestautes Qi (*pò qì*)
- bewegt das „Blut“/Xue (*xíng xuè*)
- chronische Lungenentzündung
- Husten
- Kurzatmigkeit
- cardiovaskuläre Erkrankungen

## Wirkungen

■ kühlt den Fk Lunge, o. pulmonalis (*qīng fèi*)

■ kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)

■ wandelt „Schleim“ des Fk Lunge, pituita des o. pulmonalis um (*huà fèitán*)

■ zerschlägt eingestautes Qi (*pò qì*)

■ bewegt das „Blut“/Xue, animatio xue (*xíng xuè*)

## Rp.:

Rhodiolae herba ( <i>Hóngjǐngtiān</i> )	24,00 g
Hippophae fructus ( <i>Shājí</i> )	18,00 g
Aucklandiae radix ( <i>Mùxiāng</i> )	12,00 g
Santali albi lignum ( <i>Tánxiāng</i> )	10,00 g
Bambusae concretio silicea ( <i>Tiānzhúhuáng</i> )	10,00 g
Chebulae fructus ( <i>Hēzǐ</i> )	10,00 g
Carthami flos ( <i>Hónghuā</i> )	8,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,00 g

# Mulberry-Form-Pillen (Keuchen stabilisierendes Dekokt) (*Dingchuan wan*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Wirkungen

- öffnet den Fk Lunge, den o. pulmonalis (*kāi fèi*)
- stützt und entfaltet den Fk Lunge, o. pulmonalis (*bǔ xuān fèi*)
- wandelt „Schleim“ des Fk Lunge, pituita des o. pulmonalis um (*huà fèitán*)
- stillt Keuchen (*píng chuǎn*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)

## Rp.:

Ginkgo semen ( <i>Báiguǒ</i> )	9,00 g
Perillae fructus ( <i>Zísūzǐ</i> )	8,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g
Armeniacae semen ( <i>Xīngrén</i> )	11,00 g
Mori cortex ( <i>Sāngbáipí</i> )	17,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	11,00 g
Asteris radix ( <i>Zīwǎn</i> )	11,00 g
Stemonae radix ( <i>Bǎibù</i> )	11,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiéngěng</i> )	8,00 g
Pinelliae rhizoma ( <i>Bànxià</i> )	8,00 g

# Trichosanthes Fruit Tablets (*Gua Lou Hua Tan Pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Milz, o. lienalis (*pí*)
- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- löst heißen Schleim auf
- gefärbter Schleim
- dickes Sputum
- Angina pectoris

## Wirkungen

- wandelt „Hitze-Schleim“, pituita calida um (*huà rètn*)

## Rp.:

Trichosanthis fructus ( <i>Guālóu</i> )	32,00 g
Fritillariae bulbus ( <i>Bèimǔ</i> )	16,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiégěng</i> )	12,00 g
Scutellariae radix ( <i>Huángqín</i> )	12,00 g
Polygalae radix ( <i>Yuǎnzhi</i> )	10,00 g
Citri reticulatae pericarpium ( <i>Chénpí</i> )	10,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,00 g

# Silver-Form-Tabletten (Pulver mit Lonicera und Forsythia) (*Yínqiáo jie Du Pian*)

## Funktionskreisbezug

- Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- gewöhnliche Erkältungskrankheiten
- Infektionen des Respirationstraktes mit Fieber
- Kopfschmerzen
- Husten
- Mundtrockenheit
- trockener Rachen

## Rp.:

Lonicerae flos ( <i>Jīnyínhuā</i> )	17,00 g
Platycodi radix ( <i>Jiégěng</i> )	10,00 g
Arctii fructus ( <i>Niúbàngzǐ</i> )	10,00 g
Schizonepetae herba ( <i>Jīngjiè</i> )	7,00 g
Forsythiae fructus ( <i>Liánqiào</i> )	17,00 g
Menthae herba ( <i>Bòhé</i> )	10,00 g
Lophateri herba ( <i>Dànzhúyè</i> )	7,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	8,00 g
Sojae semen praeparatum ( <i>Dàndòuchi</i> )	8,00 g
Phragmitis rhizoma ( <i>Lúgēn</i> )	10,00 g

## Wirkungen

- leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (*xiè fēngrè*)
- kühlt „Hitze“, calor (*qīng rè*)
- löst die Oberfläche, extima (*jiě biǎo*)
- entgiftet und desinfiziert (*jiě dú xiāo dú*)
- löst Toxisches heraus (*jiě dú*)

# Ilex 15 (Qing Yin Bai Du Pian)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (fèi)

## Klinik kompakt

- kühlt „Hitze“ (qīng rè)
- löst Toxisches heraus (jiě dú)
- leitet „Wind“ aus (xiè fēng)
- Erkältung mit Frösteln
- Halsinfektionen
- Laryngitis
- Halsschmerzen
- Tonsillitis
- Husten bei Erkältungen
- grippale Infekte
- Influenza

## Wirkungen

■ leitet „Wind-Hitze“, calor venti aus (xiè fēng rē)

■ leitet „Wind“, ventus aus (xiè fēng)

■ leitet „Hitze“, calor aus (xiè rè)

■ löst Toxisches heraus (jiě dú)

## Rp.:

Ilicis pubescentis radix (Máodōngqīng)	14,00 g
Lonicerae flos (Jīnyínhuā)	9,00 g
Forsythiae fructus (Liánqiào)	7,00 g
Menthae herba (Bòhé)	7,00 g
Chrysanthemi flos (Júhuā)	7,00 g
Platycodi radix (Jiéǎng)	7,00 g
Ardisiae rhizoma (Zǒumǎtāi)	7,00 g
Phragmitis rhizoma (Lúgēn)	6,00 g
Schizonepetae herba (Jīngjiè)	6,00 g
Zingiberis rhizoma (Gānjiāng)	5,00 g
Evodiae fructus (Wúzhūyú)	4,00 g
Glycyrrhizae radix (Gāncǎo)	4,00 g
Isatidis radix (Bǎnlángēn)	7,00 g
Saposhnikoviae radix (Fángfēng)	5,00 g
Notopterygii rhizoma (Qiānghuó)	5,00 g

# Pueraria 10 (Gegen Jie ji Pian)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

## Klinik kompakt

- leitet „Wind“ aus (*xiè fēng*)
- reguliert die Wehrenergie (*qi defensivum, wèiqì*) und die Bauenergie (*qi constuctivum, yíngqì*)
- bewegt das „Blut“/Xue (*xíng xuè*)
- beseitigt Qi-Stagnationen des Fk Leber (*jiě gānyù*)
- Muskelschmerzen speziell im Oberkörper
- Schmerzen „Wind“/ventus-bedingt
- Nackenschmerzen
- rheumatoide Schmerzen
- Fibromyalgie
- Schultersteife
- Schulterschmerz
- Steifheit und Schmerzen im Nacken
- Schmerzen der Schulter und oberen Extremität
- Schleudertrauma

## Wirkungen

■ bewegt das „Blut“/Xue, animatio xue (*xíng xuè*)

■ bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)

■ löst die Oberfläche, extima (*jiě biǎo*)

■ macht die Leitbahnen, sinarteriae durchgängig (*tōng jīng*)

■ leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)

■ leitet „Wind-Kälte“, algor venti aus (*xiè fēnghán*)

## Rp.:

Puerariae radix ( <i>Gégēn</i> )	20,00 g
Bupleuri radix ( <i>Cháihú</i> )	16,00 g
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	12,00 g
Paeoniae radix lactiflorae ( <i>Báisháo</i> )	12,00 g
Notopterygii rhizoma ( <i>Qiānghuó</i> )	8,00 g
Curcumae longae rhizoma ( <i>Jiānghuáng</i> )	8,00 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	8,00 g
Saposhnikoviae radix ( <i>Fángfēng</i> )	8,00 g
Zingiberis rhizoma recens ( <i>Shēngjiāng</i> )	5,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	3,00 g

# Stauntonia (Wilde Papaya) (*Ye Mu Gua Pian*)

---

## Funktionskreisbezug

■ Fk Leber, o. hepaticus (*gān*)

■ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Rp.:

Chaenomeles fructus (*Mùguā*)

## Wirkungen

■ leitet „Wind“, ventus aus (*xiè fēng*)

■ beseitigt Schmerz (*zhǐ tòng*)

■ löst die Sehnen und Muskeln (*shū jīn*)

■ macht die Netzleitbahnen, reticulares durchgängig (*huó luò*)

# Cinnamon-Form-Tabletten (Dekokt mit Cinnamomum) (*Guìzhī táng Pian*)

## Funktionskreisbezug

■ Fk Lunge, o. pulmonalis (*fèi*)

■ Fk Milz, o. lienalis (*pí*)

## Klinik kompakt

Erkrankungen auf der Basis einer Disharmonie in der Oberfläche/extima zwischen Bau- und Weherenergie/ qi defensivum und qi constructivum mit Kälte-Wind/algor-venti-Affektion; häufig benutzt bei rezidivierenden Infekten, Erkältungskrankheiten mit geschwächter Immunabwehr

## Wirkungen

■ leitet „Wind-Kälte“, algor venti aus (*xiè fēnghán*)

■ bewegt und reguliert das Qi (*xíng tiáo qì*)

■ öffnet die Oberfläche, liberatio extimae (*kāi biǎo*)

■ löst Körpergewebe (*shū ròu*)

## Rp.:

Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	20,00 g
Paeoniae radix lactiflorae ( <i>Báisháo</i> )	20,00 g
Glycyrrhizae radix ( <i>Gāncǎo</i> )	14,00 g
Zingiberis rhizoma ( <i>Gānjiāng</i> )	20,00 g
Jujubae fructus ( <i>Dàzǎo</i> )	20,00 g

# Rehmannia Eight Formula (Pille für das Nieren-Qi aus dem Goldenen Schrein) (*Jingui shenqi wan/Jīnguì shènqì wán*)

---

## Funktionskreisbezug

Fk Niere, o. renalis (*shèn*)

## Klinik kompakt

bei allen Erkrankungen auf der Basis einer mangelnden Transformation des Qi im Bereich des Fk Niere/o. renalis, vor dem Hintergrund einer Defizienz des Nieren-Yang/yang renale und einer Defizienz des Jing/Struktivpotenzials; häufigste Rezeptur bei Prostatahyperplasie; bei M. Cushing bei Kindern (z.B. nach Behandlung einer Nephritis mit hohen Steroid-Dosen); bei Frauen Hypothyreose; klassische Rezeptur, die älter ist als die „Rehmannia-Pille mit den sechs Geschmacksrichtungen“ (*Liuwei dihuang wan*); wenn man das Yang stützen will, muss man nach dem Yin sehen; für alle Arten der Defizienz des Yang

## Rp.:

Aconiti radix lateralis praeparata ( <i>Zhìfùzǐ</i> )	4,00 g
Cinnamomi cassiae ramulus ( <i>Guìzhī</i> )	4,00 g
Rehmanniae radix praeparata ( <i>Shúdihuáng</i> )	29,00 g
Dioscoreae rhizoma ( <i>Shānyào</i> )	15,00 g
Corni officinalis fructus ( <i>Shānzhūyú</i> )	15,00 g
Alismatis rhizoma ( <i>Zéxiè</i> )	11,00 g
Poria ( <i>Fúlíng</i> )	11,00 g
Moutan cortex ( <i>Mǔdānpí</i> )	11,00 g

## Wirkungen

- stützt das Yang, suppletio yang (*bǔ yáng*)
- stützt das Struktivpotential jing, suppletio jing (*yì jīng*)
- stützt den Fk Niere, suppletiert den o. renalis (*bǔ shèn*)

# Shou Wu Tablets (*San Zi Shou Wu Pian*)

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das „Blut“/Xue (*bǔ xuè*)
- stützt und ergänzt das Yin (*bǔ yīn*)
- Defizienz des Xue (, *xuè bùzú*)
- Defizienz des Yin (, *yīn bùzú*)
- vorzeitiges Ergrauen der Haare
- Haarverlust
- Rückenschmerzen
- trockene Haut
- Tinnitus

## Wirkungen

- stützt das „Blut“/Xue , *suppletio xue (bǔ xuè)*
- stützt das Yin, *suppletio yin (bǔ yīn)*
- stützt das Strukturpotential jing des Fk Niere, *suppletio jing renale (bǔ shènjīng)*

## Rp.:

Polygoni multiflori radix ( <i>Héshǒuwū</i> )	42,00 g
Mori fructus ( <i>Sāngshèn</i> )	
Ligustri lucidi fructus ( <i>Nǚzhēnzǐ</i> )	20,00 g
Ecliptae herba ( <i>Hànliáncǎo</i> )	7,00 g
Alpiniae oxyphyllae fructus ( <i>Yìzhìrén</i> )	4,00 g

# Hairgrow Form Tabletten (Yang Xue Sheng Fa Pian)

## Klinik kompakt

- stützt und ergänzt das „Blut“/Xue (*bǔ xuè*)
- stützt das Struktivpotential/ Essenz (*yì jīng*)
- vorzeitiges Ergrauen der Haare
- Haarausfall
- trockene Haare
- Nykturie
- Lumbago

## Wirkungen

- stützt das „Blut“/Xue , suppletio xue (*bǔ xuè*)
- festigt das Struktivpotential jing (*gù jīng*)

## Rp.:

Rehmanniae radix preparata ( <i>Shúdihuáng</i> )	20,00 g
Polygoni multiflori radix ( <i>Héshǒuwū</i> )	20,00 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	10,00 g
Notopterygii rhizoma ( <i>Qiānghuó</i> )	10,00 g
Chaenomelis fructus ( <i>Mùguā</i> )	10,00 g
Chuanxiong rhizoma ( <i>Chuānxiōng</i> )	10,00 g
Paeoniae radix lactiflorae ( <i>Báisháo</i> )	10,00 g
Cuscutae semen ( <i>Tùsīzǐ</i> )	10,00 g

# Alopa Form Pillen (*Bān tū wán*)

## Klinik kompakt

- Kräftigung des Fk Niere ( *o. renalis* )
- Ernährung des „Blutes“ ( *Xue* )
- Kräftigung der Haare
- Stoppen des Haarverlustes

## Wirkungen

- nährt den Fk Niere, nährt den *o. renalis* (*yǎng shèn*)
- stützt den Fk Niere, suppletiert den *o. renalis* (*bǔ shèn*)
- stützt das „Blut“/Xue , suppletio xue (*bǔ xuè*)
- nährt das „Blut“/Xue (*yǎng xuè*)

## Rp.:

Rehmanniae radix praeparata ( <i>Shúdìhuáng</i> )	16,00 g
Polygoni multiflori radix ( <i>Héshǒuwū</i> )	16,00 g
Rehmanniae radix ( <i>Shēngdìhuáng</i> )	15,00 g
Angelicae sinensis radix ( <i>Dāngguī</i> )	10,00 g
Atractylodis macrocephalae rhizoma ( <i>Báizhú</i> )	10,00 g
Salviae miltiorrhizae radix ( <i>Dānshēn</i> )	10,00 g
Schisandrae fructus ( <i>Wǔwèizǐ</i> )	10,00 g
Notopterygii rhizoma ( <i>Qiānghuó</i> )	5,00 g
Chaenomelis fructus ( <i>Mùguā</i> )	5,00 g

# Literatur

---

Feng Weiwu 冯维斌 et al.: Huxike zhuanbing zhongyi linchuang zhenzhi 呼吸科专病中医临床诊治 (Spezielle respiratorische Erkrankungen). Renmin weisheng chubanshe 人民卫生出版社 (Volkverlag für Hygiene), 2003.

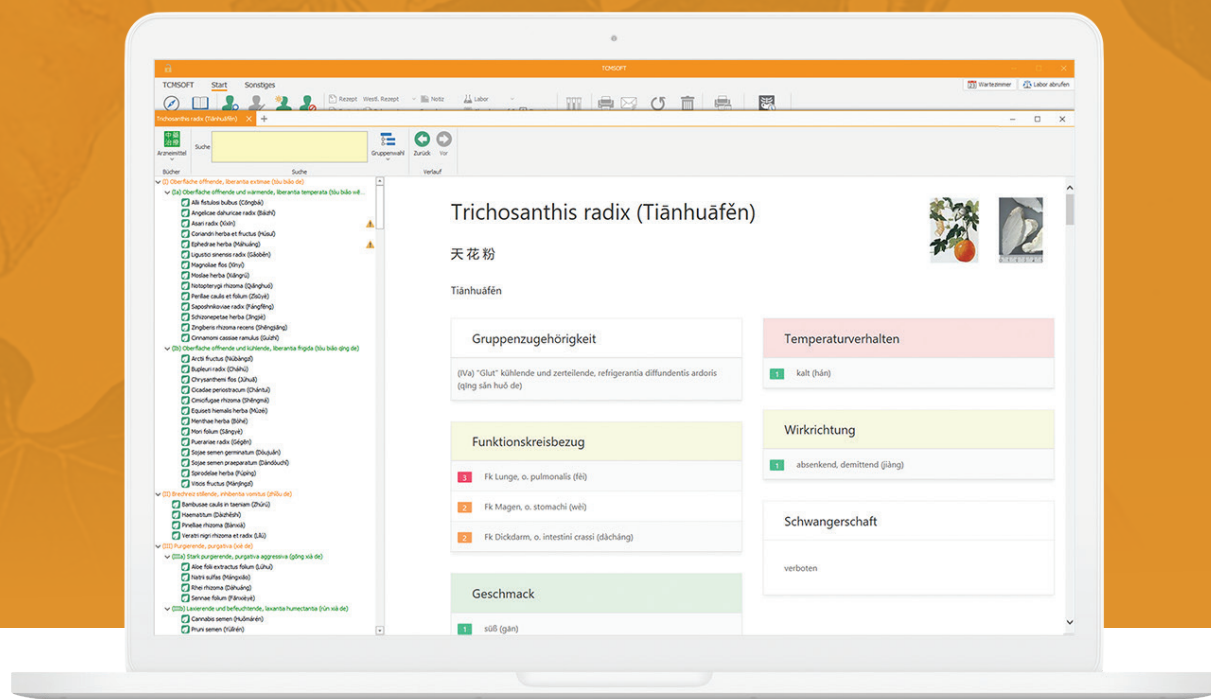
Li Fancheng 李凡成 et al.: Zhongxiyi jiehe erbi yanhou kexue 中西医结合耳鼻咽喉科学 (Die Kombination von chinesischer und westlicher Medizin in der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde). Renmin weisheng chubanshe 人民卫生出版社 (Volkverlag für Hygiene), 2001.

Lu Shoukang 陆寿康 et al.: Zhongyi zhengzhuang zhiliao xue 中医症状治疗学 (Die Therapie von Symptomen mit chinesischer Medizin) (2. Auflage). Renmin weisheng chubanshe 人民卫生出版社 (Volkverlag für Hygiene), Beijing, 2011.

Fan Ruiqiang 范瑞强 et al.  
Chinesische Dermatologie und Venerologie  
(中医皮肤性病学)  
Verlag für wissenschaftliche und technische  
Dokumente, 2010

# Die fortschrittlichste und umfassendste Softwarelösung für Ihren TCM Praxisalltag

**90  
TAGE TESTEN  
MIT GELD-ZURÜCK-  
GARANTIE**



Die umfassende Software für den Praxisalltag des TCM-Arztes, **tcmsoft®**, bietet die perfekte Kombination aus Tools für effiziente Rezeptschreibung, vollständige Patientenverwaltung und optimierte Praxisführung. Die Software erfüllt damit alle aktuellen Bedürfnisse in einer modernen TCM-Praxis. Nutzer erhalten regelmäßig kostenlose Updates.

Detaillierte Informationen und Bestellung  
[tcmsoft.de](http://tcmsoft.de)

  
**tcmsoft®**

## Einzigartige Produkte der Traditionellen Chinesischen Medizin

Klärende Kapsel  
mit Forsythia

Die Lunge kühlendes  
und klärendes Dekokt



Außerdem weitere nützliche Produkte und Angebote für  
den beruflichen Alltag des TCM-Arztes, zu bestellen auf

[qinax.com](http://qinax.com)